

WEISSENHORNER STADTANZEIGER



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 49

Freitag, den 21. Februar 2020

Nummer 8



EINE SCHÖNE FASCHINGSZEIT WÜNSCHT IHRE STADT WEISSENHORN

Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag	8 - 12 Uhr	Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0
Montagnachmittag	15 - 17 Uhr	Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr
Donnerstagnachmittag	14 - 17.30 Uhr	stadtanzeiger@weissenhorn.de

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



Ihre Ansprechpartnerin: Frau Sabine Herrmann,
Tel. 07309 / 84-101

Ihre Beiträge:

- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: stadtanzeiger@weissenhorn.de
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden)

Der Redaktionsschluss ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

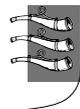
Stadtanzeiger online lesen unter: www.weissenhorn.de

Kleinschwimmhalle in den Faschingsferien

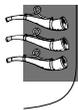
Rosenmontag, 24.02.2020 geschlossen
 Faschingsdienstag, 25.02.2020 geschlossen
 Aschermittwoch, 26.02.2020 13:00 – 17:00 Uhr
 (verl. Kindernachmittag)
 17:00 – 21:00 Uhr
 Donnerstag, 27.02.2020 13:00 – 15:00 Uhr
 (Senioren ab 60 Jahre)
 17:00 – 19:00 Uhr

Jugendhaus

geschlossen



Amtliche Bekanntmachungen



Öffnungszeiten



Heimatmuseum

geschlossen

Bücherei, Telefon 07309 / 2923

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 19.30 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 19.30 Uhr
 Donnerstag 15.00 - 19.30 Uhr
 Freitag und Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Kompostieranlage

Nächster Öffnungstag während der Winterzeit:

Samstag, 14. März 2020: 09.00 - 13.00 Uhr

Wertstoffhof

mittwochs: 16.00 - 19.00 Uhr
 freitags: 14.00 - 17.00 Uhr
 samstags: 09.00 - 13.00 Uhr
 An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. geschlossen

Mülleimerumtausch/Mülleimerausgabe

im Wertstoffhof.

Das dazu erforderliche Formular ist bei der Stadt Weißenhorn, Frau Miller erhältlich, Telefon 07309/84303

Städtisches Freibad

geschlossen

Rathaus am Faschingsdienstag geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Rathaus Weißenhorn bleibt am **Faschingsdienstag, 25.02.2020 geschlossen.**

Die Möglichkeit zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis besteht. Bitte beachten Sie dazu den Hinweis an der Eingangstür.

Am Mittwoch, 26.02.2020 sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Wir wünschen allen Weißenhorner Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Faschingswoche.

IHRE STADTVERWALTUNG WEISSENHORN

Verkehrseinschränkungen anlässlich des Rathaussturmes und des Kinderumzuges

am 22.02.2020 in Weißenhorn

Der Rathaussturm und der Kinderumzug, veranstaltet durch die Interessengemeinschaft Weißenhorner Fasnacht e. V., werden in diesem Jahr am 22.02.2020 stattfinden.

Die Aufstellung der Gruppen zum Rathaussturm im Bereich von Kirchplatz und Schlossplatz ist ab 11.30 Uhr vorgesehen. Der Rathaussturm erfolgt gegen 12.00 Uhr.

Für den sicheren Ablauf der Veranstaltung wird die Zufahrt in die Altstadt über das Obere Tor ab etwa 11.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

An den Rathaussturm schließt sich der Kinderumzug an. Die Aufstellung zum Kinderumzug beginnt gegen 12.45 Uhr am Kirchplatz. Der Umzug findet in der Zeit von 13.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr statt und nimmt folgenden Verlauf:

Kirchplatz - Hauptstraße - Unteres Tor - Bahnhofstraße - Herzog-Ludwig-Straße - Fuggerhalle



Um die Sicherheit der Veranstaltung zu gewährleisten, wird die Sperrung im Bereich von Kirchplatz und Hauptstraße bis ca. 15.30 Uhr bestehen bleiben. Die restliche Umzugsstrecke wird in der Zeit von ca. 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr flexibel durch die Freiwillige Feuerwehr Weißenhorn für den Verkehr gesperrt, damit die Einschränkungen so gering wie möglich gehalten werden.

Durch die Aufstellung von Haltverboten muss sichergestellt werden, dass im Bereich der Umzugsstrecke keine Fahrzeuge parken. Die Parkplätze am Kirchplatz werden ebenfalls nicht zur Verfügung stehen.

Die Stadt Weißenhorn bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unumgänglichen Einschränkungen und um Beachtung der aufgestellten Verkehrszeichen.

Verkehrseinschränkungen im Rahmen des Faschingsdienstagsumzuges

am 25.02.2020 in Weißenhorn

Der alljährliche Faschingsdienstagsumzug mit anschließendem Narrentreiben, veranstaltet von der Interessengemeinschaft Weißenhorner Fasnacht e. V., findet in diesem Jahr am 25.02.2020 statt.

Der Fasnachtsumzug wird in der Zeit von 10.00 Uhr bis ca. 13.45 Uhr durchgeführt und nimmt wieder folgenden Verlauf:

Hauptplatz - Memminger Straße - Schulstraße - Reichenbacher Straße - Hauptplatz - Kaiser-Karl-Straße - Nikolaus-Thoman-Straße - Günzburger Straße - Unteres Tor - Hauptstraße/Kirchplatz - Oberes Tor - Hauptplatz

Für die Aufstellung der Fahrzeuge außerhalb der Umzugsstrecke wird zusätzlich die Illerberger Straße genutzt und für den Abbau der Wagen auch die Bahnhofstraße.

Im Anschluss an den Fasnachtsumzug findet das Narrentreiben statt, das bis ca. 18.00 Uhr andauert.

Um die Sicherheit der Veranstaltung zu gewährleisten, muss bereits ab 7.00 Uhr der gesamte Veranstaltungsbereich für den Fahrzeugverkehr gesperrt und durch Haltverbote sichergestellt werden, dass dort keine Fahrzeuge parken. Die Sperrung der Umzugsstrecke wird in der Zeit von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr erfolgen. Für das anschließende Narrentreiben muss die Sperrung im Bereich Hauptplatz, Illerberger Straße, Hauptstraße/Kirchplatz, Memminger Straße, Kaiser-Karl-Straße und Reichenbacher Straße bis ca. 18.00 Uhr beibehalten werden.

Umleitungsstrecken werden entsprechend ausgeschildert.

Die Stadt Weißenhorn bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die erforderlichen Verkehrsbeschränkungen und um Beachtung der aufgestellten Verkehrszeichen.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass am Faschingsdienstag folgende Bushaltestellen nicht angefahren werden können:

- „Altstadt“ in der Illerberger Straße,
- „Hauptplatz“ in der Reichenbacher Straße
- „St.-Johannis-Straße“ in der Kaiser-Karl-Straße

- „Oberhauser Straße“ in der Oberhauser Straße
- „Spitalweg“ in der Oberhauser Straße
- „Grundschule Süd“ in der Reichenbacher Straße

Zu konkreten Fragen hinsichtlich des Busverkehrs an diesem Tag geben die Busunternehmen gerne Auskunft.

Am 26.02.2020 wird in der Zeit von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr der Abbau des Narrenbaums im Bereich des Parkplatzes vor der Metzgerei Rahn am Kirchplatz erfolgen. Der Parkplatz kann daher im vorgenannten Zeitraum nicht genutzt werden.

Kleinschwimmhalle – Öffnungszeiten während den Faschingsferien 2020

Rosenmontag, 24.02.2020 geschlossen
 Faschingsdienstag, 25.02.2020 geschlossen
 Aschermittwoch, 26.02.2020 13:00 – 17:00 Uhr
 (verl. Kindernachmittag)
 17:00 – 21:00 Uhr
 Donnerstag, 27.02.2020 13:00 – 15:00 Uhr
 (Senioren ab 60 Jahre)
 17:00 – 19:00 Uhr

Als Besonderheit möchten wir den Kindern am Aschermittwoch einen verlängerten Nachmittag von 13:00 bis 17:00 Uhr anbieten.

Jeder Tag ist Warmbadetag! Die Wassertemperatur beträgt hierbei 29 Grad, die Raumtemperatur 30 Grad.

WEISSENHORN, DEN 11.02.2020

DR. WOLFGANG FENDT, 1. BÜRGERMEISTER

Funkenfeuer in Weißenhorn

Hei, so treiben wir den Winter aus!

*Kaum ist die Faschingszeit vergangen
 Wünscht jeder, der Frühling hätt' angefangen.
 Die ersten Blumen sollen sprießen
 Wir wollen die Sonne wieder genießen.
 Der Winter soll doch endlich geh'n
 Wir können ihn einfach nicht mehr seh'n.
 Darum, so ist's in Weißenhorn Brauch,
 verjagt man den Winter mit Feuer und Rauch
 als Hexe auf dem Funkenfeuer –
 so war es schon immer, so ist es auch heuer.
 Die Tradition will dann anschließend haben,
 dass so manchem wird eine „Scheibe“ geschlagen.
 „Scheib' aus, Scheib' ein, Scheib' über den Rain,
 die Scheib' soll für die Kindergärten sein“,
 so wird es hoffentlich auch erklingen;
 und wenn sie gut fliegt, kann das Jahr nur gelingen.*

Am **Sonntag, 01. März 2020**, wird wieder das traditionelle Funkenfeuer in Weißenhorn entzündet. Wie auch in den letzten Jahren gibt es einen Umzug vom Hauptplatz über die Reichenbacher und Oberhauser Straße zum Tannenberg, der sich um **18.30 Uhr** in Bewegung setzt. Anführen wird den Umzug die Stadtkapelle Weißenhorn, im Anschluss folgen die Kinder mit ihren Laternen. Nach Ankunft am Funkenstoß werden der Kinderchor der Grundschule Nord und der Chor



der 2. Klassen der Grundschule Süd Lieder und Gedichte vortragen, Herr Joachim Borst wird den Holzstoß entzünden und, sobald die „Hexe“ brennt, werden die Scheibenschläger um Herrn Gerhard Martin glühende Holzscheiben schlagen. Der Schäferhundeverein Weißenhorn wird für das leibliche Wohl sorgen.

Die Stadt Weißenhorn als Organisator lädt alle herzlich zum Funkenfeuer ein und freut sich über eine rege Beteiligung.

Im Zuge des Festumzugs zum Tannenbergturm mit dortigem Entzünden des Funkenfeuers am Sonntag, den 01. März 2020, wird die Reichenbacher Straße vom Kreisverkehr am Oberen Tor bis zur Oberhauser Straße zeitweise gesperrt. Im weiteren Verlauf wird die Oberhauser Straße gesperrt.

Die Sperrungen gelten ab 18.00 Uhr und dauern in der Zeit des Umzugs an. Die Zufahrten von Straßen, die in den gesperrten Bereich einmünden, sind ebenfalls gesperrt. Die Stadt Weißenhorn bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis und um Beachtung der ausgeschilderten Umleitungsstrecken.

Häckselaktion Frühjahr 2020

Sammlung und Verwertung von Holzigen Gartenabfällen und Baumschnitt

Die Bewohner der Stadtteile Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Oberhausen, Ober-/Unterreichenbach und Wallenhausen dürfen drei Wochen lang ihr häckselbares Material zu den nachstehend festgelegten Plätzen bringen.

Ab Freitag, den 13.03.2020 bis Samstag, den 04.04.2020 dürfen die Gartenabfälle (getrennt nach Holzigen Material und sonstigen Gartenabfällen) an folgenden Plätzen abgelagert werden:

Stadtteil Biberachzell:	landw. Betrieb Kuom – markierte Stelle auf dem Kompostierplatz am Ende der Wilhelm-Wörle-Straße in Unterreichenbach
Bubenhausen:	verlängerte Burgstraße in der Nähe der Wertstoffcontainer (markierte Zone)
Emershofen:	markiertes Grundstück (Pfarrgarten östlich des Schützenhauses) in der Kurat-Sauter-Straße
Oberhausen:	markierter Lagerplatz bei der Kläranlage am Schandweg
Ober-/Unterreichenbach:	landw. Betrieb Kuom – markierte Stelle auf dem Kompostierplatz am Ende der Wilhelm-Wörle-Straße
Wallenhausen:	Waldstetter Straße gegenüber Feuerwehrhaus (markierter Bereich)

Die Grundstückseigentümer aus den Stadtteilen Biberachzell und Ober-/Unterreichenbach möchten wir dringend darauf hinweisen, dass bei Herrn Kuom **nicht ganzjährig** Material angeliefert werden darf, nur jeweils zu den von der Stadt vereinbarten Terminen.

Im Laufe der Jahre konnten wir immer mehr ein zunehmendes Vermüllen des Häckselmaterials feststellen. Wir bitten Sie, deshalb zu beachten, dass im angelieferten Häckselgut keinerlei Müll (z. B. Blumentöpfe,

Plastiktüten, Verpackungsmaterial, Kunststoffe, Metall, etc.) enthalten sein darf. Sollte hier keine deutliche Verbesserung zum Vorjahr eintreten, behalten wir uns vor, die Häckselaktionen in den Ortsteilen in Zukunft komplett einzustellen.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass keine Buchsbäume sowie deren Schnittgut auf die Lagerplätze gebracht werden dürfen. Eine Entsorgung dieser Pflanzen ist, wie bereits bekanntgegeben, ausschließlich über die Restmülltonne, sowie in Säcken verpackt im Müllheizkraftwerk möglich.

Die Ablagerungsplätze sind alle mit Schildern gekennzeichnet, wie das angelieferte Material abgelagert werden soll. Ast- bzw. Holziges Material

unter ca. 5 cm Durchmesser darf auf dem vorgesehenen Platz für „Garten-abfälle“ abgeladen werden. Zu den Holzigen Gartenabfällen zählen nicht der Rasenschnitt, Blumen und sonstige Gräser. Die Anlieferungen zu den Ablagerungsplätzen sind in letzter Zeit sehr undiszipliniert verlaufen, so dass die Stadt hierfür erhöhte Kosten aufwenden musste. Dies könnte verhindert werden, wenn das angelieferte Material entsprechend der vorgenannten Sortierkriterien richtig abgelagert würde.

Ab Montag, den 06.04.2020, wird das Material von dem von uns beauftragten Unternehmen in allen anderen Stadtteilen abgeholt und der Verwertung zugeführt. Sobald der Lagerplatz geräumt ist, darf hier nichts mehr abgelagert werden. Weiter weisen wir darauf hin, dass bei der Grüngutsammlung keinesfalls Wurzelstöcke angeliefert werden dürfen. Diese müssen **ausschließlich zur Kompostieranlage** in Weißenhorn gebracht werden und sind **gebührenpflichtig**. Für Säumige, die den Termin verpasst haben, bietet sich nur noch die Möglichkeit, das Material direkt zur Kompostieranlage in Weißenhorn zu bringen. Kleinere Mengen bis zu 1/2 Kubikmeter können auch über den Grünmüllcontainer im Wertstoffhof entsorgt werden.

Öffnungszeiten der Kompostieranlage in Weißenhorn:

ab 14.03.2020

montags: von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

mittwochs: von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

donnerstags: von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

freitags: von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

samstags: von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Aus der Sitzung des Kulturausschusses

am 03.02.2020

1. Bekanntgaben

-/-

2. Stadtbücherei – Jahresbericht 2019 Ausblick 2020

Sachverhalt:

Wie jedes Jahr wird die Leitung der Bücherei die Tätigkeit vorstellen.



Medien-Bestand

Die Stadtbücherei verfügt unverändert über knapp **20.000 Printmedien** (= 5.000 Romane, 6.000 Sachbücher, 7.000 Kinderbücher, 31 Zeitschriften-

Abos), außerdem sind ca. **4.000 Non-Books** vorhanden, im Wesentlichen CDs und DVDs. D.h. die Bücherei hat einen **physischen Bestand** von etwa **24.000 Medien**.

Neu erworben wurden im Jahreslauf 1.400 Medien, aus dem Bestand entfernt 1.400 Medien. Der Bestand in der Bücherei (analog) hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich geändert.

Onleihe

Der Medienverbund „Onleihe Schwaben“ mit 22 beteiligten Bibliotheken umfasst einen **virtuellen Bestand** von fast **40.000 Medieneinheiten**, das sind 4.000 mehr als Ende 2018. Darin enthalten sind 25 Zeitungs- und Zeitschriftenabos. (E-Books, E-Papers, E-Audios und E-Videos).

Musikstreaming

Seit April 2017 bieten wir mit **FreegalMusic** einen Musikstreamingdienst an. Bibliotheksmitglieder haben so kostenlosen Zugriff auf mittlerweile **15 Millionen Musikdateien** jedweder Couleur. Auch Kinderhörbücher und englisch- und deutschsprachige Klassiker sind im Angebot. Die Dateien stehen auch als Download zur Verfügung.

Medien-Ausleihe

An **Nutzern** zählten wir **1.800**, das sind 100 mehr als 2018. Etwa die Hälfte ist als Familie registriert, d.h. dass pro Karte mehrere Personen entleihen.

Bei den **analogen Vor-Ort-Medien** hatten wir 2019 eine Ausleihe von **99.000 Einheiten**, wobei die Ausleihe bei Kindern/Jugendlichen gegenüber 2018 um 2.000 ME auf 42.000 ME gestiegen ist. Bei den **E-Medien** betrug die **Ausleihe 16.900** Medieneinheiten, das sind 1.400 mehr als 2018. Mit der **wissenschaftlichen Fernleihe** erledigten wir etwa **350 Bestellungen**, meist in Bayern, aber auch im gesamten Bundesgebiet und im Ausland.

Die Entleihungen aus dem **Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium** beliefen sich auf fast **2.000 ME**, wobei weit über die Hälfte von Lesern der Stadtbücherei angefordert wurden.

Gesamtausleihe 2019: 115.900 Medien

99.000 Entleihungen im Haus + virtuell 16.900 + Fernleihe 350. Damit haben wir gegenüber 2018 um erfreuliche **2.400 ME** zugelegt. Hinzu kommt die Nutzung von **FreegalMusic**:

Es wurden an die **14.000 Dateien** abgerufen, davon 1.500 als Download.

Tendenz Ausleihe

Der virtuelle Bereich nimmt weiter zu:

2016	9.500	2018	15.500
2017	12.500	2019	15.500

Wir belegen unter den beteiligten 22 Bibliotheken den 9. Rang, obwohl Weißenhorn die viertkleinste Kommune im Verbund ist.

Bei den physischen Medien ist der Rückgang von 2017 jetzt schon im zweiten Jahr gestoppt. Dank den wieder zuneh-

menden Entleihungen bei Kinderbüchern liegen wir jetzt um gut 3.000 Entleihungen über dem Ergebnis von 2017. Das ist umso erfreulicher, als der allgemeine Trend eher nach unten zeigt, mit Ausnahme der Bibliotheken mit Lesecafé u.ä. Die Non-Books allerdings (DVDs + Music-CDs) sind immer weniger gefragt wegen der ganzen Streaming-Dienste. Musik-Streaming (Freegal) nimmt ja auch bei uns kontinuierlich zu.



(AUSLEIHTHEKE NKG)

Obwohl wir bei den Kinderbüchern wieder wie 2018 zugelegt haben, ist das Ausleihverhalten von Schülern während den Unterrichtsphasen nach wie vor kritisch. Wir beobachten, dass v.a. vor und in den Ferien recht viel ausgeliehen wird. Deshalb schließen wir in der

Regel während den Schulferien nicht mehr.

Auch in der NKG-Schulbibliothek wird das Angebot nur wenig besser als 2018 angenommen. Obwohl die Schule und die Bibliotheksbetreuerin sich sehr bemühen, haben wir 2019 wieder mehr Bücher des NKG in der Stadtbücherei entleihen als im Gymnasium selbst.

Öffentlichkeitsarbeit 2019

Veranstaltungen für Kinder: z.B. Märchenstunden, Literaturquiz, Vorlesestunde, Büchereirally



OSTERQUIZ „HENNE BERTA“



Veranstaltungen für Erwachsene: z.B. Auschwitz-Gedenktag (im Sitzungssaal), Lesungen, Märchenabend, Silent Reading Party



MÄRCHENNACHMITTAG,
JUNI 2019



VORTRAG FRAU NIERAAD,
27. JANUAR



VORLESETREPPE, HERBST 2019

LESUNG FRAU HARTWIG
FEBRUAR 2019LESUNG HERR ARNOLD,
OKTOBER 2019MÄRCHENABEND,
NOVEMBER 2019SILENT READING PARTY,
OKTOBER 2019

Literaturvermittlung: z.B. Klassenführungen, Kindergartengruppen-Betreuung, Vorleseberatung für Eltern, Fernleih-Beratung NKG, Einzelberatung zur Handhabung des Internets und der

Onleihe, Themenpräsentation, Zusammenstellung von Bücherkisten zu Schul- und KiGa-Themen.



REALSCHULE, MÄRZ 2019



BÜCHERTISCH

Digitale Angebote: Unsere beiden Internet-Arbeitsplätze sind sehr begehrt, auch wegen der Möglichkeit zum Drucken. Den Hotspot lieben unsere Nutzer und auch zunehmend Menschen, die nicht Mitglied der Bücherei sind. Der Werbeeffekt ist beträchtlich.



Planung für 2020

Laufende Überarbeitung unseres Medienbestands mit Integration einer neuen Katalogisierung und Systematisierung.

Beratung des NKG bzgl. Bestandserweiterung und gegenseitiger Ergänzung. Weitere Einarbeitung der Bibliotheksmitarbeiterin, so dass von unserer Seite immer weniger Betreuung notwendig ist.

Erweiterung des Hörbuch-Angebots mit Hörsticks (USB Sticks) für alle Altersgruppen und mit dem Einstieg in „Tonies“ für Kinder.



ANKAUF EINER BIBLIOTHEKSLIZENZ FÜR DIGITALE LESEFÖRDERUNG „ONILO“.

Onilo.de® - Lesen neu erleben



Fortführung der erfolgreichen Veranstaltungen für Kinder. Vor allem digital wollen wir punkten mit regelmäßigen „Onilo“-Vorlesestunden und

„Bee-Bots“-Spielenachmittagen.

„Bee-Bots“ wurden 2019 in zwei Klassensätzen angeschafft und sollen ab sofort neben dem Gebrauch in der Bücherei auch an Kindergärten und Grundschulen entliehen werden. Die Roboter wurden von Universitäten entwickelt und dienen der frühkindlichen Einführung in die Daten-Programmierung.



Digitalisierung / Fortbildung

In diesem Bereich sehen sich Bibliotheken drei großen Herausforderungen gegenüber:

- Bereitstellung digitaler Medien (Software und Hardware)
- Leseförderung nicht nur bei Kindern
- Orientierung im „Informationsdschungel“

Die Stadtbücherei Weißenhorn hat sich diesen Aufgaben bisher gerne und nach ihren Möglichkeiten gewidmet. Damit wir auch in Zukunft unseren Beitrag leisten können, ist regelmäßige Fortbildung notwendig. Sie wird wahrgenommen durch Teilnahme an Seminaren, Tagungen, Onlineworkshops usw.

„Zweigstelle“ NKG

Die Bibliothek am NKG ist keine echte Zweigstelle der Stadtbücherei, da die beiden Einrichtungen bzgl. des Etats völlig getrennt sind. Die Schule hat eine geregelte und vergütete Betreuung organisiert, so dass ein zuverlässiger Zugang für die Schüler besteht. Der Medienaustausch erfolgt unproblematisch als innerstädtischer Leihverkehr. Einen öffentlichen Zugang kann die Schulbibliothek bis auf weiteres **nicht anbieten**.



WAS MAN MIT AUSGESONDERTEN BÜCHERN ALLES MACHEN KANN!



„Bibliothek der Dinge“

Aus dem angelsächsischen Raum kommt die Idee und das Modell der „Library of Things“. Es geht darum, keine Medien sondern Gegenstände zu entleihen, die im Alltag nicht regelmäßig gebraucht werden. Hier stehen neben Teilhabe für jedermann v.a. der Umweltgedanke und die Schonung von Ressourcen im Vordergrund. Von Weißenhorner Bürgern wurde vorgeschlagen, eine solche „Bibliothek der Dinge“ in der Stadt zu gründen, evtl. zusammen mit einem „Reparatur-Café“. Sehr gerne würde die Stadtbücherei hier beratend tätig werden, zumal ein solches Projekt auch von der staatlichen Büchereifachstelle finanziell unterstützt werden kann.

JOHANNA GÜRSTER JANUAR 2020

Diskussion:

Die Leitung der Bücherei Frau Gürster stellte den Jahresbericht von 2019 sowie den Ausblick auf 2020 vor.

Beschluss:

„Die Stadtbücherei ist ein wichtiger Bestandteil zur Bildung und Vernetzung in der Stadt und soll in bewährter Art und Weise fort- und weitergeführt werden.“

Abstimmungsergebnis: 13:0 (Zustimmung)

3. Städtischer Kindergarten Nord - Vorstellung Projekt Sprach-Kita

KA
9/2019

Sachverhalt:

Seit dem 01.04.2016 ist der Kindergarten Weißenhorn-Nord im Bundesprogramm „Sprach-Kita – Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“.

Unsere Sprachfachkraft Frau Scheffold und die Kindergartenleitung Frau Simmnacher werden in unserer heutigen Sitzung die inhaltliche Umsetzung und die tägliche Arbeit in unserem Kindergarten vorstellen.

Diskussion:

Frau Scheffold und Frau Simmnacher stellen die inhaltliche Umsetzung sowie ihre tägliche Arbeit im Kindergarten vor und standen anschließend für Fragen zur Verfügung.

Beschluss:

„Der Kulturausschuss bedankt sich für die Vorstellung und die sehr gute Arbeit im Rahmen des Projektes „Sprach-Kita – Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“.“

Abstimmungsergebnis: 13:0 (Zustimmung)

4. Betreuung der Kinder von 0 Jahren bis zur Einschulung - Ist-Zustand sowie weiterer Bedarf bzw. weitere Entwicklung

KA
1/2020

Sachverhalt:

1. Ist-Zustand der Kinderbetreuung in Weißenhorn

In Weißenhorn gibt es derzeit 7 Kindergärten sowie 3 Kindertageseinrichtungen in denen Kindergarten- als auch Krippenkinder betreut werden. In den Kindergärten werden Kinder ab 3 Jahre bis zur Einschulung betreut und in den Krippen Kinder ab einem Alter von 1 Jahr bis 3 Jahre.

Unsere Kinderkrippen in freigemeinnütziger Trägerschaft

Kinderkrippe am St. Christophorus – Kindergarten
Kinderkrippe am Kindergarten „Villa Milchzahn“
Kinderkrippe am St. Maria – Kindergarten

Unsere Städtischen Kindergärten

Kindergarten Bubenhausen (Burgstrolche)
Kindergarten Oberhausen
Kindergarten Biberachzell
Kindergarten Weißenhorn-Nord

Unsere Kindergärten in freigemeinnütziger Trägerschaft

Kindergarten der AWO „Villa Milchzahn“
„Evangelisches Montessori-Kinderhaus“
Katholische Kindergarten „St. Laurentius“
Katholische Kindergarten „St. Christophorus“
Katholische Kindergarten „St. Maria“
Katholische Waldkindergarten „St. Franziskus“
Im städtischen Kindergarten Nord, im AWO-Kindergarten in Weißenhorn und im Kindergarten „St. Laurentius“ in Attenhofen gibt es sog. Integrative Gruppen, d.h. es werden mehr als zwei Kinder mit erhöhtem Förderbedarf (sog. I-Kinder) betreut.

Zum aktuellen Zeitpunkt werden folgende Kinder betreut (Zahlen gezählt pro Kopf):

	Be- triebs- erlaub- nis	Re- gel- kin- der	Schul- kin- der	Migra- tion	U3- Kin- der	i-Kin- der	Ge- samt
AWO	75 + 24 U3-Kinder	43	0	13	26	2	84
Christoph.	55 + 24 U3-Kinder	36	0	14	21	2	73
Maria	75 + 24 U3-Kinder	68	0	4	26	0	98
Nord	65 + 12 U3-Kinder (max. 100 Kinder)	56	0	20	6	4	86
Montessori	28	28	0	1	0	0	29
Wald	26	17	0	0	1	1	19
Attenhofen	28	11	0	1	3	4	19
Biberachzell	28	20	0	3	3	0	26
Bubenhausen	25	23	0	0	1	0	24
Oberhausen	25	19	0	1	0	0	20
	430 + 84 U3- Kinder	321	0	57	87	13	478

Da allerdings in den Einrichtungen bereits zum aktuellen Zeitpunkt Buchungsvereinbarungen geschlossen wurden, welche sich auf eine Betreuung ab Februar 2020 beziehen, werden in der folgenden Tabelle die Zahlen mit bekannten Veränderungen dargestellt. Die Einrichtungen bei denen sich Veränderungen ergeben, wurden hierbei farblich hervorgehoben.

	Be- triebs- erlaub- nis	Re- gel- kin- der	Schul- kin- der	Migra- tion	U3- Kin- der	i-Kin- der	Ge- samt
AWO	75 + 24 U3-Kinder	43	0	13	34	2	92
Christoph.	55 + 24 U3-Kinder	36	0	14	21	2	73
Maria	75 + 24 U3-Kinder	70	0	4	24	0	98



Nord	65 + 12	56	0	21	6	4	87
U3-Kinder (max. 100 Kinder)							
Montessori	28	28	0	1	0	0	29
Wald	26	18	0	0	1	1	20
Attenhofen	28	11	0	1	3	4	19
Biberachzell	28	20	0	3	3	0	26
Bubenhausen	25	23	0	0	1	0	24
Oberhausen	25	19	0	1	0	0	20
	430 + 84	324	0	58	93	13	488
U3-Kinder							

Wichtig ist zu erwähnen, dass nicht automatisch ein Kind mit einem Platz gleichgesetzt werden kann. Es gelten folgende Gewichtungsfaktoren:

- 2,0 Plätze für Kinder unter drei Jahren
- 1,0 Platz für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt
- 1,2 Plätze für Kinder ab dem Schuleintritt
- 1,3 Plätze für Kinder, deren Eltern beide nichtdeutschsprachiger Herkunft sind
- 4,5 + x für behinderte oder von wesentlicher Behinderung bedrohte Kinder, wenn ein Anspruch auf Eingliederungshilfe nach § 53 Abs. 1 SGB XII zur Betreuung in einer Kindertageseinrichtung durch Bescheid festgestellt ist, eine Vereinbarung nach dem Zehnten Kapitel SGB XII zwischen dem Einrichtungsträger und dem zuständigen Bezirk geschlossen wurde und Leistungen hieraus erbracht werden. Entsprechendes gilt bei einem Anspruch auf Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII unter Berücksichtigung einer Vereinbarung nach Maßgabe des Fünften Kapitels Dritter Abschnitt SGB VIII

Kindergartenkinder:

Die laut Betriebserlaubnis anerkannten Plätze für Kinder über 3 Jahre von insgesamt 430 Plätzen verteilen sich laut obiger Aufstellung auf

- 321 Regelkinder => ab 02/20 324 Regelkinder
- 57 Migrationskinder => ab 02/20 58 Regelkinder
- 13 I-Kinder

Gesamt 391 Kinder => ab 02/2020395 Kinder

Unsere Plätze wären nach aktuellem Stand, nach einer reinen Kopfzählung (1 Kind = 1 Platz) ausreichend. Werden diese allerdings nach dem qualitativen Merkmal des Gewichtungsfaktors betrachtet ergibt sich hier folgende Berechnung:

- 321 Regelkinder = 321 Plätze => ab 02/2020 324 Plätze
- 57 Migrationskinder = 74,1 Plätze => ab 02/2020 75,4 Plätze
- 13 I-Kinder = 58,5 Plätze

Gesamt 453,6 Plätze => ab 02/2020 457,9 Plätze

Nach dieser Berechnung liegt eine Überschreitung der vorhandenen Plätze von 23,6 (ab 02/2020 von 27,9) vor. Da wir in den Kindergärten aktuell mit ausreichend Personal ausgestattet sind, kann diese Überschreitung trotzdem geschultert werden.

Wie aus der oben stehenden Statistik ersichtlich, haben nur noch wenige Kinder in den Kindergärten der Ortsteile sowie im Waldkindergarten Platz.

Krippenkinder:

Die laut Betriebserlaubnis für U3-Kinder anerkannten Plätze von insgesamt 84 verteilen sich laut obiger Aufstellung auf 87 U3-Kinder. Betrachtet man auch hier die Gewichtungszahlen ergeben sich 174 Plätze (ab 02/2020 186 Plätze).

Nach dieser Berechnung liegt eine Überschreitung der vorhandenen Plätze von 90 vor (ab 02/2020 von 102). Wie in den Kindergärten besteht auch im Krippenbereich genügend Personal, sodass diese Überschreitung aufgefangen werden kann, um keine qualitativen Abstriche machen zu müssen. Der größte Teil wird allerdings von den Kindergärten aufgefangen, da hier einige U3-Kinder (ab einem Alter von 2,5 Jahren) betreut werden. Die Entscheidung, ob ein U3-Kind im Regelkindergarten aufgenommen werden kann, muss individuell je Kind entschieden werden.

Betrachtet man auch hier die Geburtsjahrgänge der Krippenkinder (01.10.2016 bis 30.09.2018) und der Kindergartenkinder (01.10.2013 bis 30.09.2016), welche im aktuellen Krippen- bzw. Kindergartenjahr 2019/2020 betreut werden könnten, ergeben sich folgende Zahlen potentieller Betreuungszahlen nach Ortsteilen sortiert:

Stadtteile	Anzahl	Anzahl
	Krippenkinder	Kindergartenkinder
Weißenhorn	154	212
Bubenhausen	12	26
Attenhofen	12	21
Biberachzell	14	17
Oberhausen	8	17
Emershofen	2	6
Grafertshofen	9	14
Hegelhofen	3	7
Ober- und	7	15
Unterreichenbach		
Wallenhausen	7	10
Gesamt	228	345

2. Weitere Entwicklung bzw. weiterer Bedarf

2.1 Allgemeine Entwicklungen

Die Nachfrage und der Bedarf an Betreuungsangeboten haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Diese Veränderung hängen mit unterschiedlichen Faktoren zusammen. Beispielsweise sind die unterschiedlichen Formen von Familien, aber auch eine Beschäftigung von beiden Elternteilen und die gewährten Zuschüsse für eine solche Nachfrage und Veränderung verantwortlich.

Zuschuss im Regelkindergarten für Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung:

Seit April 2019 erhalten Eltern für ihre Kinder, welche im Kalenderjahr ihr drittes Lebensjahr vollenden, einen Beitragszuschuss in Höhe von 100 Euro pro Monat. Dieser wird ab September des betreffenden Jahres gewährt und wird über die gesamte Kindergartenzeit fortlaufend bis zum Eintritt in die Grundschule gestattet.

Durch diesen wichtigen Schritt wurde eine Welt für alle Kinder geschaffen, die gleiche Bildungsmöglichkeiten bietet. Mussten Familien bisher genauestens kalkulieren, in welcher Betreuungszeit die Kosten zu Stämmen sind, um dem Kind die bestmögliche Förderung zu ermöglichen. Rückwirkend zum April 2019 wurde diese Hürde genommen.

Dies bedeutet jedoch auch, dass Familien, welche sich überlegten ihr Kind nochmals ein Jahr zu Hause zu betreuen,



oder bei denen aus finanzieller Sicht nur eine Vormittagsbetreuung möglich war, nun die Möglichkeit haben ihr Kind bis zur Schließung der Einrichtung betreuen zu lassen.

Zuschuss für Krippenkinder ab 1 Jahr bis zum Eintritt in den Regelkinderg.

Zum Beitragszuschuss für die gesamte Kindergartenzeit wurde vom Freistaat Bayern das Bayerische Krippengeld zum 01. Januar 2020 eingeführt. Damit werden Eltern bereits ab dem 1. Geburtstag ihres Kindes mit monatlich bis zu 100 Euro pro Kind bei den Elternbeiträgen für den Besuch einer nach dem BayKiBiG-geförderten Einrichtung entlastet.

Dieses Krippengeld wird nur an Eltern gezahlt, deren Einkommen eine bestimmte haushaltsbezogene Einkommensgrenze nicht übersteigt. Eltern müssen dieses Krippengeld beim „Zentrum Bayern Familie und Soziales“ in Augsburg beantragen. Aufgrund dieses Krippengeldes, ist mit einer gesteigerten Nachfrage an Krippenplätzen ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 zu rechnen. Zusätzliche Herausforderungen stellen Zuwanderungen aus den benachbarten EU-Ländern dar, da hier unvorhergesehene Plätze zur Betreuung benötigt werden. Die Sprachbarriere bei Zuzügen aus dem Ausland stellen die Betreuungseinrichtungen zusätzlich vor weitere Belastungen, welche gestemmt werden müssen. Weshalb auch hier Projekte wie die „Sprachkita“ besonders

erwähnt werden müssen und einen enorm wichtigen Beitrag zur Sprachentwicklung der Kinder beitragen. Zusammengefasst kann gesagt werden, dass auch der Kinderbetreuungsbereich auf demografischen und gesellschaftlichen Wandel reagieren muss und zu einem der wichtigsten Standortfaktoren einer Kommune zählt. Auch wenn heute noch nicht alle Faktoren ersichtlich sind bzw. auch von Kommune zu Kommune andere Schwerpunkte sein werden, bedeutet der Prozess eine Chance.

2.2 Entwicklungen in Weißenhorn

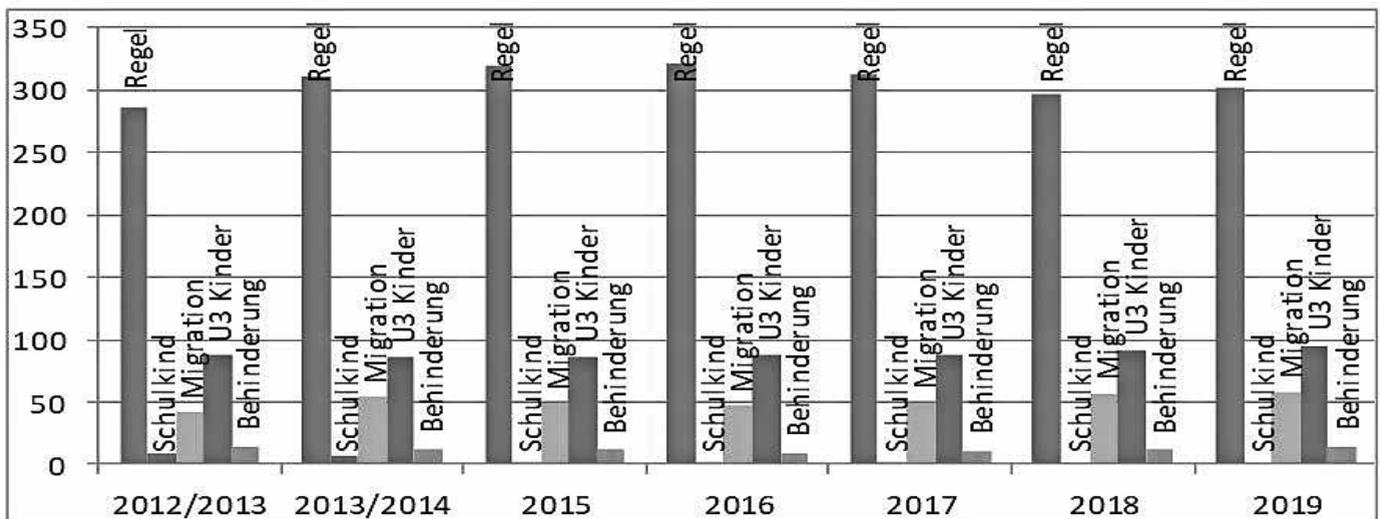
In Weißenhorn sieht derzeit die Geburtenentwicklung wie folgt aus:



(Hinweis: Jahr 2020 Stand 09.01.2020)

Die Belegung der Plätze stellt sich seit 2012/2013 wie folgt dar:

(Hinweis: ausführliche Zahlen siehe Anlage)



Künftige Entwicklung der Geburtenjahrgänge:

Kiga-Jahr	Geb.-Jahrgang	Gesamtgebiet	Whorn	Bubenhäuser	Grafertshofen	Attenhofen	Hegelhofen	Biberachzell	Oberreichenbach	Oberhausen	Wallenhausen	Emershofen
17/18	1.10.11 - 30.09.14	339	214	20	10	27	10	23	10	11	9	5
18/19	1.10.12 - 30.09.15	342	214	20	9	27	9	22	14	14	9	4
19/20	1.10.13 - 30.09.16	345	212	26	14	21	7	17	15	17	10	6
20/21	1.10.14 - 30.09.17	359	222	23	17	21	7	19	17	16	12	5
21/22	1.10.15 - 30.09.18	349	222	26	16	20	5	19	12	13	11	5
22/23	1.10.16 - 30.09.19	352	232	19	16	19	6	19	10	13	15	3



2.3 Weitere Bedarfe

Für unsere weitere Entwicklung, lassen sich folgende Punkte festhalten:

- Betrachtet man in der Anlage, die Jahre 2018 und 2019 ist hier klar ersichtlich, dass externe Kinder in unseren Einrichtungen betreut werden. Sollten wie bislang angenommen, die Plätze für Weißenhorner Kinder nicht ausreichend sein, wäre dies die erste Stellschraube für weitere Plätze.
- Im Zeitraum 1.10.2018 bis 30.09.2019 wurden im ganzen Stadtgebiet, inkl. Ortsteile, 125 Kinder geboren. Es ist zu beachten, dass alle 125 Kinder einen rechtlichen Anspruch auf einen Krippenplatz ab September 2020 hätten. Für dieses Alter bestehen aktuell nur 72 Krippenplätze zur Verfügung.
- Außerdem ist anzumerken, dass in Weißenhorn weitere neue Baugebiete erschlossen werden sollen. Hier ist ebenfalls davon auszugehen, dass der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen (Krippen- und Kindergartenplätzen) zunehmen wird.
- Die neue Kindertageseinrichtung in der Maximilianstraße wird im Bereich der Kinderkrippe als auch dem Kindergarten dringend benötigte Plätze schaffen. Langfristig wird diese allerdings im Bereich der Krippenplätze nicht ausreichend sein.

Diskussion:

Nach kurzer Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

„Der Kulturausschuss nimmt die aktuellen Zahlen im Bereich der Kinderbetreuung zur Kenntnis.“

Abstimmungsergebnis: 13:0 (Zustimmung)

Aus der Sitzung des Stadtrates am 16.12.2019

1. Bekanntgaben

Bürgermeister Dr. Fendt gab zunächst bekannt, dass aufgrund der vielen Zuhörer von der Feuerwehr der Tagesordnungspunkt 9 (Beschaffung/Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge) vorgezogen werde und nach dem Tagesordnungspunkt 3 (Berichterstattung zum Familienstützpunkt) behandelt werde.

Bürgermeister Dr. Fendt begrüßte die neuen Mitarbeiterinnen Frau Manuela Schleier und Frau Sevilay Yagcioglu, die sich dem Gremium kurz vorstellten. Anschließend gab Bürgermeister Dr. Fendt bekannt, dass nun erfreulicherweise die Baugenehmigung für die Feuerwehr Biberachzell eingegangen sei. Ebenso erfreulich finde er, dass man für die Brücke in Biberachzell allein für 2019 einen Zuschuss in Höhe von 255.000 Euro erhalten habe.

Weiterhin habe ihn ein Bürger aus Wallenhausen angeschrieben. Das Verkehrsaufkommen, insbesondere der Lastwagenverkehr, der durch Wallenhausen und Oberhausen durchfließt, sei mittlerweile unzumutbar. Man werde das Schreiben zum Anlass nehmen, bei den zuständigen Stellen auf eine Verkehrsregelung hinzuwirken.

2. Statische Beurteilung des Museumsensembles

Sachverhalt:

Das Ensemble „Heimatmuseum“, „Oberes Tor“ und „Altes Rathaus“ wurde vom Büro Dr. Schütz Ingenieure, Beratende Ingenieure im Bauwesen PartG mbH aus Kempten begutachtet. Es wurden in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege Bauteiluntersuchungen in zwei Phasen durchgeführt. Die erste Phase der Untersuchungen fand im Sommer 2018 statt und wurde durch Untersuchungen im Sommer/Herbst 2019 vertieft und durch Einschaltung weiterer Fachgutachter ergänzt.

Im Zuge der geplanten Erweiterung des Heimatmuseums wurde eine Nachberechnung des Bestandes durchgeführt, um das Tragwerk hinsichtlich der geplanten Nutzungsänderung bewerten zu können.

Das Heimatmuseum ist ein zweigeschossiges Gebäude mit Satteldach, welches 1534 erbaut wurde. Das teilunterkellerte Gebäude besitzt im EG auf der Nordseite zwei Tonnengewölbe. Auch zum südlich anschließenden Oberen Tor sind Tonnengewölbe ausgebildet. In den nicht überwölbten Räumen sind die Deckenbalken, welche meist in West-Ost-Richtung spannen und die Mittelwand als Zwischenaufleger nutzen, als Putzdecken oder Holzdecken ausgebildet. Stellenweise sind auch frei tragende Holzdecken vorhanden. Das 1. DG ist ausgebaut und Museumsfläche. Im 2.DG ist ein Archiv untergebracht.

Die bauliche Anlage des Oberen Tors, erbaut etwa 1470 – 1480 gliedert sich in die beiden östlichen Vortürme, sowie den westlichen Hauptturm. Die Rundtürme sind über einen Gang miteinander verbunden.

Während der Nordturm flache Geschossdecken aufweist, befinden sich im Südturm Gewölbe. Der Hauptturm weist über der Durchfahrt ein Kreuzgewölbe auf. Die Zwischendecken sind als Holzbalkendecken, teilweise mit Unterzügen ausgebildet. Aus den vier Giebeln entwickelt sich ein achteckiger Turmhelm.

Das Alte Rathaus ist ein dreigeschossiges Gebäude mit einem nach Süden hin abgewalmten Satteldach. Im EG befindet sich auf der Westseite ein Arkadengang. Das Gebäude ist 1761 unter Nutzung bestehender Wände und Gewölbe der Vorgängerbaus von 1576 über die ehem. Stadtmauer hinweggebaut worden. Unter dem Gebäude befindet sich ein Gewölbekeller. Die Geschossdecken sind als Holzbalkendecken ausgebildet. Das Dachtragwerk ist als Sparren-Kehlbalkendach mit liegendem Stuhl ausgebildet.

Das Büro Dr. Schütz Ingenieure legt die Ergebnisse der Untersuchungen dar und bewertet das Tragverhalten der Gebäude.

Diskussion:

Herr Prof. Schütz und Herr Schubert vom Büro Dr. Schütz stellten die Ergebnisse der Tragwerksbegutachtungen des Museumsensembles vor und standen anschließend für Fragen zur Verfügung. Nach kurzer Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

„Die Darlegung der Statischen Beurteilung wird zur Kenntnis genommen.“

Abstimmungsergebnis: 20:0 (Zustimmung)



3. Berichterstattung zum Familienstützpunkt

Sachverhalt:

Unser Familienstützpunkt, welcher als gemeinsames Projekt mit den Kommunen Roggenburg, Pfaffenhofen und Holzheim geschaffen wurde, wird bereits seit über einem Jahr durch Frau Scheppach vom ASB mit großem Erfolg betrieben. In der heutigen Stadtratssitzung wird Frau Scheppach ihre Arbeit dem Gremium vorstellen.

Diskussion:

Frau Scheppach vom Familienstützpunkt berichtete über die Inhalte ihrer Arbeit und stand für Fragen zur Verfügung.

Beschluss:

„Der Stadtrat bedankt sich für die Vorstellung, die sehr gute Arbeit von Frau Scheppach und wünscht ihr weiterhin viel Erfolg in der Umsetzung.“

Abstimmungsergebnis: 20:0 (Zustimmung)

4. Beschaffung/Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge im Zuge der Neustrukturierung der Feuerweherschutzbereiche im Stadtgebiet auf Grundlage der Feuerwehrbedarfsplanung

Sachverhalt:

Die Feuerwehrbedarfsplanung sieht im Zuge der Neustrukturierung der Feuerweherschutzbereiche im Stadtgebiet künftig die Einteilung in 6 Feuerschutzbereiche vor.

Diese gliedern sich im Einzelnen wie folgt:

- Schutzbereich 1: Weißenhorn und Grafertshofen
- Schutzbereich 2: Attenhofen und Hegelhofen (bisher: 2 x TSF) (künftig: TSF-W, MTW)
- Schutzbereich 3: Oberhausen und Wallenhausen (bisher: 1 x TSF-W, 1 x TSA) (künftig: TSF-W, MTW)
- Schutzbereich 4: Biberachzell und Oberreichenbach (bisher: 1 x TSF, 1 x TSA) (künftig: TSF-W, MTW)
- Schutzbereich 5: Bubenhausen (bisher: TSA) (künftig: TSF-W)
- Schutzbereich 6: Emershofen und Illerberg/Thal (TSA) (ohne Veränderung)

Das unter Kapitel 10 (abgeleitete Maßnahmen) des Bedarfsplanes dargestellte neue Fahrzeugkonzept sieht für die Schutzbereiche 2, 4 und 5 im Zeitraum 2021 bis 2026 folgende Maßnahmen vor.

Im Schutzbereich 2 sollen die bisher vorhandenen Tragkraftspritzenfahrzeuge (TSF) der Feuerwehren Attenhofen und Hegelhofen künftig durch ein Tragkraftspritzenfahrzeug des Typs (TSF-W) am Standort Attenhofen und einem Mannschaftstransportwagen (MTW) am Standort Hegelhofen ersetzt werden.

Im Schutzbereich 4 sollen das bisher vorhandene Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) der Feuerwehr Biberachzell künftig durch ein Tragkraftspritzenfahrzeug des Typs (TSF-W) und der bisher vorhandene Tragkraftspritzenanhänger (TSA) der Feuerwehr Oberreichenbach durch einen Mannschaftstransportwagen (MTW) ersetzt werden.

Ferner soll der Tragkraftspritzenanhänger (TSA) der Feuerwehr Bubenhausen durch ein Tragkraftspritzenfahrzeug des Typs (TSF-W) ersetzt werden um die erforderliche Hilfsfrist im Stadtteil Bubenhausen gewährleisten zu können.

Die Feuerwehren Attenhofen, Biberachzell und Bubenhausen vertreten die Ansicht, dass die Anschaffung von Mittlere Löschfahrzeugen des Typs (MLF) - anstatt der vorgesehenen Tragkraftspritzenfahrzeuge des Typs (TSF-W) - die zukunftsgerichtetere Variante auch im Hinblick auf die Motivation der Mannschaft darstellen würde.

Unterscheidungsmerkmale / Vorteile / Nachteile:

Die von der Staatlichen Feuerweherschule Regensburg herausgegebenen Beladepläne für die Standardbeladung sind für beide Fahrzeugtypen (TSF-W) und (MLF) absolut identisch.

Beim MLF kämen ggf. nach einsatztaktischer Notwendigkeit folgende Zusatzbeladungssätze (zusätzlich zur Normbeladung) in Betracht:

Motorsäge mit Schutzkleidung, Stromaggregat, Beleuchtungssatz (Stative + Scheinwerfer), Überdrucklüfter, Wassertaugler, Tauchpumpe, Lichtmast, Tragkraftspritze PFPN10-1000).

Beide Fahrzeuge sind für eine Staffelbesetzung (1+5) konzipiert.

Im Wesentlichen unterscheiden sich beide Fahrzeuge hauptsächlich in der Tonnage. Zulässige Gesamtmasse (TSF-W: max. 6.300 kg; MLF: max. 7.500 kg).

Beide Fahrzeugtypen verfügen über einen Löschwasserbehälter und 4 Atemschutzgeräte:

(TSF-W: 500 l bis 750 l bei vorhandener Gewichtsreserve und einsatztaktischer Notwendigkeit),

(MLF: 600 l bis 800 l) bei vorhandener Gewichtsreserve und einsatztaktischer Notwendigkeit; (beim **MLF** ist auch ein 1000 l Löschwasserbehälter möglich, allerdings sind in diesem Falle Sonderausstattungen und Zusatzbeladungen wegen der dann nicht mehr vorhandenen Gewichtsreserve entsprechend zu reduzieren bzw. nicht im gewünschten Umfang möglich).

Beim TSF-W ist eine tragbare Feuerlöschkreiselpumpe im Heck des Fahrzeuges verbaut. Diese kann bei Bedarf entnommen und an jeglicher Saugstelle (z.B. offenes Gewässer) auch in schwierigem Gelände eingesetzt werden.

Beim MLF ist das Pumpenaggregat im Heck des Fahrzeuges fest verbaut. Dort wo für das MLF (Straßenfahrgestell) in schwierigem Terrain kein Durchkommen mehr ist, wirkt sich das fest verbaute Pumpenaggregat also eher nachteilig auf den Einsatzwert des Fahrzeuges aus.

Feuerwehرفührerscheinproblematik:

Der sog. „Feuerwehرفührerschein“ kann bis zu einer Tonnage von max. 7,5 to. erworben werden. Aus einsatztaktischer Sicht (Ausrückerbarkeit, Personal mit entsprechender Fahrerlaubnis zu jeder Tages- und Nachtzeit) und aus kostentechnischen Gründen ist eine Überschreitung der 7,5 to.-Klasse keinesfalls sinnvoll und zugleich mit hohen Kosten hinsichtlich des Erwerbs der entsprechenden Führerscheine für das Einsatzpersonal verbunden.

Bei der Auswertung von diversen Vergabebekanntmachungen aus dem Jahr 2019 im EU Amtsblatt hat sich ergeben, dass der Stückpreis für ein MLF je nach Ausstattung und Zusatzbeladung im Mittel bei rd. 240.000 Euro liegen wird.

Beim TSF-W war leider nur eine Vergabebekanntmachung verfügbar, wobei hier mit Stückkosten - je nach Zusatzbelastung - von circa 170 bis 180 T€ gerechnet werden kann. Im Haushaltsplan 2019 war für die ursprünglich geplante Beschaffung von 3 Fahrzeugen des Typs TSF-W eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 Euro eingestellt. Der geschätzte Auftragswert für 3 Fahrzeuge des Typs MLF würde bei etwa 720.000 Euro liegen. Aufgrund des Auftragswertes ist wegen Überschreitens des sog. Schwellenwertes zwingend eine europaweite Ausschreibung im offenen Verfahren durchzuführen. Der geschätzte Auftragswert für 3 Fahrzeuge des Typs TSF-W würde bei etwa 525.000 Euro liegen. Auch hier wäre eine europaweite Ausschreibung durchzuführen.

Nach den z.Zt. gültigen staatlichen Zuschussrichtlinien wird ein TSF-W mit 37.000 Euro zzgl. 4.500 Euro für die Pumpe – also 41.500 Euro - bezuschusst, für ein MLF beträgt die Förderung 49.000 Euro.

An den Standorten Attenhofen und Bubenhausen sind die erforderlichen Stellplätze für die Unterbringung der Fahrzeuge vorhanden, wengleich diese nicht der DIN-Norm 14092 sowie den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen, welche nicht bindend ist. Am Standort Biberachzell ist die Unterbringung erst mit der Fertigstellung des Neubaus gewährleistet.

Diskussion:

Stadtrat Richter äußerte, dass man dem Beschlussvorschlag zustimmen könne. Eine solche Beschaffung sei eine mittel- bis längerfristige Angelegenheit, man rede hier von einem Zeithorizont von durchaus 25 Jahren, in denen solche Fahrzeuge im Einsatz seien. Daher solle man hier in die Zukunft gerichtet entscheiden.

Stadtrat Niebling bat um die Aufnahme seines Wortbeitrags ins Protokoll. Er äußerte, dass die CSU Fraktion schon vor einigen Monaten mit den Kommandanten habe sprechen können. Damals sei es darum gegangen, die Ausschreibung voranzubringen, da das Thema die letzten Monate leider nicht auf der Tagesordnung stand. Aufgrund des Antrags der Fraktion sei dies nun aber erfolgt. Die Fraktion sei ebenfalls der Meinung, dass das MLF das Richtige und Zukunftsweisende sei. Man müsse auch an die Motivation der Feuerwehrmänner und –frauen denken. Daher sei dies eine gute Investition. Weiterhin merkte er an, dass es von dem Feuerwehrbedarfsplan mittlerweile mehrere Versionen gebe. Er wünsche sich, dass man in den nächsten Monaten auch einen endgültigen Beschluss für den Feuerwehrbedarfsplan fasse, also wie dieser im Endstadium aussehen soll. Er bat darum, in den heutigen Beschluss mit aufzunehmen, dass dies bis August 2020 abgeschlossen sein solle.

Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, dass er nochmal schauen werde. Er sei der Meinung gewesen, dass der Stadtrat dies schon beschlossen habe. Darüber hinaus sei die Sitzungsladung schon vor dem Antrag der CSU fertig gewesen, er habe nur noch auf eine Stellungnahme von Attenhofen gewartet.

Stadtrat Niebling widersprach Bürgermeister Dr. Fendt. Die Feuerwehrleute würden seit zwei Jahren argumentieren, dass sie die MLFs benötigen. Die Sitzungsvorlage hätte schon im Oktober oder November auf der Tagesordnung sein können.

Er glaube, dass ohne den Antrag der CSU das Thema auch nicht im Dezember auf die Tagesordnung gekommen wäre.

Beschluss:

„Für die Feuerwehren Attenhofen, Biberachzell und Bubenhausen sollen 3 baugleiche Feuerwehrfahrzeuge des Typs Mittleres Löschfahrzeug (MLF) beschafft werden. Die Verwaltung wird nach Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel im Haushalt 2020 ermächtigt, den Auftrag zur Ausschreibung an ein geeignetes Ingenieurbüro zu vergeben und die erforderliche europaweite Ausschreibung durchzuführen sowie die erforderlichen Zuschussanträge zu stellen. Der Feuerwehrbedarfsplan soll - sofern noch nicht geschehen - abschließend vom Stadtrat beschlossen werden und anschließend den Feuerwehren zur Verfügung gestellt werden.“

Abstimmungsergebnis: 20:0 (Zustimmung)

5. Klimaschutz - Stadtwerkstatt

Sachverhalt:

Die Zeitung „Die Zeit“ berichtete in ihrer Ausgabe vom 28.11.2019 unter dem Titel „Glühende Landschaften“ auf Seite 2 und 3 über den Klimawandel. Im Rahmen dieses Artikels wird der Britische Nachhaltigkeitsforscher Jem Bendell wie folgt zitiert: „Der Kollaps von Gesellschaften noch zu Lebzeiten heutiger Generationen sei unabwendbar. Statt dies zu verdrängen sollten sich die Menschen auf die Zeit nach dem Zusammenbruch vorbereiten“. Weiter ist diesem Artikel zu entnehmen, dass bei einer Erwärmung von 4 Grad nahezu die gesamte südliche Hälfte der Erde unbewohnbare Wüste ist. In diesen Bereich fällt wohl auch der Freistaat Bayern.

Ob dieses Szenario realistisch ist kann mangels Fachkenntnis nicht beurteilt werden. Der Klimawandel mit den für uns alle gravierenden Folgen ist jedoch unbestritten. So ist nur an die Hitzeperiode im Frühsommer diesen Jahres mit den Folgen für unsere Wälder und Wiesen zu erinnern.

Auf der Internetseite

<https://blog.wwf.de/deutsche-staedte-klimaschutz/>

unter dem Titel „10 Städte, die Meilensteine im Klimaschutz setzten“ können positive Beispiele nachgelesen werden, wie andere Gemeinden und Städte versuchen Ihren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

1. Stuttgart – klimaneutral bis 2050
2. Bottrop – Bau einer Klima-Modelstadt
3. Münster – keine schmutzigen Geldanlagen
4. Karlsruhe – Ich mach Klima
5. Aachen – intelligent vernetzt
6. Senftenberg – Von der Kohlestadt zum Erholungsort
7. Arnsberg – Naturnahe Gewässer
8. Jena – geschickt gepflanzt
9. Wunsiedel – Überschuss aus Erneuerbaren
10. Metropolen – Herausforderungen an den Klimaschutz

Wie die Beispiele zeigen gibt es die unterschiedlichsten Wege sich für das Klima zu engagieren. Den Beispielen ist aber häufig gemeinsam, dass die Bürger auf diesem Weg eingebunden wurden.

Die Stadt Weißenhorn ist auf dem Bereich des Klimaschutzes bisher bereits auf einem guten Weg. So wurde die Bahn re-



aktiviert und der Öffentliche Nahverkehr ausgebaut. Derzeit wird ein Fernwärmenetz aufgebaut um die Abwärme des Müllkraftwerks zu nutzen.

Im nächsten Jahr möchten wir einen Klimawald im Zusammenwirken mit den Bürgern pflanzen. Die Reaktionen unserer Bürgerschaft auf diese Maßnahmen ist positiv.

Erfreulicherweise, auch und vor allem Dank der Friday for Future Aktivitäten unserer jungen Generation, ist der Klimaschutz in der Prioritätenliste unserer Gesellschaft nach oben geklettert.

So hat die Bundesregierung ein Klimaschutzkonzept beschlossen, was ein guter erster Schritt ist. Wir können aber auch einen wertvollen Beitrag leisten. Viele kleine Maßnahmen leisten im Zusammenwirken auch einen wertvollen Beitrag. In den vergangenen Jahren haben wir unter dem Arbeitstitel „Stadtwerkstatt“ im Zusammenwirken mit unseren Bürgern gute Ergebnisse erzielt. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, im Zusammenwirken mit unseren Bürgern einen Weg zu finden, das Klima zu schützen.

Diskussion:

Nach ausführlicher Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, zum Schutz des Klimas im Rahmen der Stadtwerkstatt mit den Bürgern ein Konzept zu erarbeiten, wie mehr für den Klimaschutz getan werden kann.“

Abstimmungsergebnis: 13:7 (Zustimmung)

6. Ehemaliges Bankgebäude Attenhofen

Sachverhalt:

Mit Beschluss des Stadtrates vom 28.01.2019 hat die Stadt Weißenhorn das Objekt St.-Lorenz-Straße 11 und 11 a erworben um die Dorfgemeinschaft in Attenhofen zu stärken. Auf dem Grundstück St.-Lorenz-Straße 11a ist das Schützenheim, auf dem Grundstück St. Lorenz-Straße 11 das ehemalige Bankgebäude.

Das Schützenheim soll auch weiterhin den Schützen zur Verfügung stehen. Da das ehemalige Bankgebäude zu dem Gesamtkomplex faktisch gehört erscheint es sachgerecht, auch dieses Gebäude der Dorfgemeinschaft zur Verfügung zu stellen. Aus diesem Grunde wurden die Attenhofener Vereine gebeten sich Gedanken zu machen, wie eine Nutzung durch die Dorfgemeinschaft aussehen könnte. In der Folgezeit haben sich die Vereine abgestimmt und die beigefügte Ideensammlung erarbeitet. Entsprechend dem Haus der Vereine im „Lamm“ wird eine Mehrfachnutzung angedacht. Sollte der Stadtrat einer Nutzung durch die Dorfgemeinschaft zustimmen, ist in einem zweiten Schritt angedacht, zusammen mit den Vereinen und dem Bauamt, abzuklären, welche baulichen Maßnahmen, wie zum Beispiel Schaffung einer behindertengerechten Toilette, durchzuführen wären.

Diskussion:

Nach kurzer Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

„Der Stadtrat stimmt zu, dass das ehemalige Bankgebäude in der St.-Lorenz-Straße 11 in Attenhofen der Dorfgemeinschaft zur Verfügung gestellt wird. Die Verwaltung wird

beauftragt, zusammen mit den Vereinen, die notwendigen baulichen Maßnahmen zur Umsetzung der Ideensammlung zu bestimmen und entsprechende Kosten zu ermitteln.“

Abstimmungsergebnis: 20:0 (Zustimmung)

7. Antrag der CSU Fraktion - Statusbericht zu Bürgerversammlungen der Ortsteile

Sachverhalt:

Die CSU Fraktion beantragte mit Schreiben vom 03.11.2019 einen Statusbericht zu den Anfragen, Anregungen und Abstimmungen der Bürgerversammlungen der letzten zwei Jahre. Entsprechend dessen wurde der Antrag durch die Verwaltung aufgearbeitet und beispielhaft die im Antrag genannten Maßnahmen im Folgenden dargestellt:

Anfrage 1: Neuer Spielplatz Oberhausen keine Spielgeräte

Bürgerversammlung: Oberhausen am 11.07.2018

Teilweise wurden Spielgeräte bereits geliefert und verbaut. Das Klettergerüst wurde angebracht. Derzeit in Planung ist ein weiteres Spielgerät in Form eines Feuerwehrautos. Mit der Firma finden derzeit noch weitere Absprachen statt.

Anfrage 2: Durchgehender Gehweg ab Von-Katzbeck-Straße bis Ortsende Oberhauser Straße

Bürgerversammlung: Oberhausen am 11.07.2018

Anfrage bezüglich der Grunddienstbarkeit wurde gestellt.

Anfrage 3: Anfrage Markierung Radweg Gräbenweg

Bürgerversammlung: Oberhausen am 11.07.2018

Die Vorfahrtsschilder sollten ausreichend sein. Der Gräbenweg war bereits mehrfach Bestandteil von Verkehrsschauen. (Frau Töpfer). Stellungnahme der Polizei liegt ebenfalls vor.

Anfrage 4: Hochwasserschutz und Kanalanfragen in Bubenhausen, Dachbergstraße

Bürgerversammlung: Bubenhausen am 10.07.2019,

vgl. Ticket Nr. 357 und 807 (Einsichtnahme während der Sitzung)

Anfrage 5: Ist die Kapazität der Kläranlage in Hegelhofen ausreichend?

Bürgerversammlung: Hegelhofen am 10.07.2019,

vgl. Ticket Nr. 960 (Einsichtnahme während der Sitzung)

Anfrage 6: Parkplätze ausreichend in Hegelhofen, Günzburger Straße 55, 53, Bürgerversammlung: Hegelhofen am 10.07.2019,

vgl. Ticket Nr. 1000 (Einsichtnahme während der Sitzung)

Anfrage 7: Beleuchtung Geh- und Radweg nach Attenhofen

Bürgerversammlung: Attenhofen am 24. April 2018

Hier erging kein Auftrag aus den Niederschriften der Bürgerversammlungen vom 24.04.2018.

Anfrage 8: Sanierung der Brücke in Attenhofen

Bürgerversammlung: Attenhofen am 24. April 2018

Hier erging kein Auftrag aus den Niederschriften der Bürgerversammlungen vom 24.04.2018.

Anfrage 9: Förderprogramm ILEK wie Roggenburg beitreten für Asphaltierung Ortsverbindungsstraße

Hier erging kein Auftrag aus den Niederschriften der Bürgerversammlungen.

Auf Grund des großen Verwaltungsaufwands spricht sich die Verwaltung gegen eine Berichtspflicht zu den Anliegen der Bürgerversammlungen aus. Seit 2018 haben 10 Bürgerversammlungen stattgefunden:



- 16.01.2018 in Emershofen - 24.04.2018 in Attenhofen
- 11.07.2018 in Oberhausen - 24.10.2018 in Wallenhausen
- 30.01.2019 in Biberachzell - 20.03.2019 in Bubenhausen
- 15.05.2019 in Grafertshofen- 10.07.2019 in Hegelhofen
- 16.10.2019 in Ober- / - 27.11.2019 in Weißenhorn
Unterreichenbach

Seit Festinstallation unseres Ticketsystems werden die gestellten Anfragen der Bürgerversammlungen in Tickets angelegt, um diese durch die entsprechenden Sachbearbeiter umzusetzen bzw. beantworten zu lassen. Derzeit werden/wurden hierbei rd. 50 Tickets aus Anfragen von Bürgerversammlungen bearbeitet oder sind bereits abgeschlossen. Aufträge die sofort erledigt werden können, werden hierbei nicht mehr in ein Ticket umgewandelt.

Diskussion:

Stadtrat Niebling bat um die Aufnahme seines Wortbeitrags ins Protokoll. Er äußerte, dass seine Anfragen nur Beispiele seien, die nicht umgesetzt worden seien. Es gebe noch viel mehr Leute, die darauf warten, dass Dinge umgesetzt werden. Auch während des Jahres habe er einen Antrag wegen der Unteregger Straße gestellt, der auch nicht weiterverfolgt worden sei. Er sehe den Stadtrat schon in der Pflicht zu überprüfen, ob Dinge, welche die Bürger bekommen sollen, auch umgesetzt werden. Er sehe hier keinen großen Aufwand für die Verwaltung den aktuellen Stand dem Gremium wenigstens einmal im Jahr vorzustellen. Bürgermeister Dr. Fendt wies darauf hin, dass der Personalrat nicht zugestimmt habe, dass Tickets herausgegeben werden. Dass Punkte nicht umgesetzt werden, stimme nicht.

Stadtrat Richter äußerte, dass man bereits ein Berichtswesen eingeführt habe. Aus seiner Sicht solle man dies nicht zu weit in die Tiefe treiben und daher beim bisherigen Umfang belassen. Bei den Bürgerversammlungen gehe es in erster Linie um einen Austausch zwischen Bürgern und Bürgermeister. Er gehe davon aus, dass die Bürger eine Rückmeldung zu Ihren Anfragen erhalten. Darüber hinaus verwies er auf das Ticketsystem auf der Homepage der Stadt.

Aus eigenen Erfahrungen könne er berichten, dass dies funktioniere und man eine Antwort auf hier eingestellte Anfragen erhalte.

Stadtrat Biberacher merkte an, dass bei den Bürgerversammlungen in den vergangenen Jahren immer wieder gleichlautende Anfragen gestellt wurden. Durch das Ticketsystem sei dies besser geworden. Er bat jedoch darum, dass die Beantwortung immer ausführlich und in einfachen Worten erfolgen sollte, damit alle Bürgerinnen und Bürger dies auch verstehen.

Laut Stadträtin Lutz seien die Bürgerversammlungen dazu da, dass Politik bürgernah ist und dass die Bürger das Gefühl haben, ernst genommen zu werden. Wenn viele Anfragen versanden oder lange Bearbeitungszeiten haben, sei dies für die Bürger schwierig zu verstehen. Daher sei es schon die Aufgabe des Stadtrates, Anfragen nachzugehen, die noch nicht umgesetzt sind. Sie wies außerdem darauf hin, dass beim Spielplatz Oberhausen noch kein Klettergerüst angebracht worden sei. Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, dass man dem nachgehen werde.

Als Stadtrat Niebling an dieser Stelle weitere Beispiele für nicht erledigte Anfragen aus den Bürgerversammlungen

aufführen wollte, stellte Stadtrat Amann einen Antrag zur Geschäftsordnung, dass man nun zur Abstimmung kommen solle. Bürgermeister Dr. Fendt lies über den Antrag abstimmen:

Beschluss:

„An dieser Stelle soll die Diskussion beendet und über den Antrag der CSU-Fraktion abgestimmt werden.“

Abstimmungsergebnis: 14:6 (Zustimmung)

Beschluss:

„Der Stadtrat fasst Beschluss über den folgenden Antrag der CSU-Fraktion:

Deshalb bittet die CSU Stadtratsfraktion darum, den aktuellen Sachstand der Anfragen, Anregungen und Abstimmungen in den Bürgerversammlungen der letzten zwei Jahre in einem Tagesordnungspunkt der Stadtratsitzung im November darzustellen. Wir bitten dazu jede offene Anfrage, Anregung und Abstimmung aufzuführen und schriftlich darzulegen, aus welchen Gründen diese noch offen ist und wann die Umsetzung erfolgen soll. Auch Anfragen, die nicht umgesetzt werden sollen, bitte wir darzustellen und zu begründen. Falls dabei Beschlüsse des Stadtrats nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 der Bayerischer Gemeindeordnung („Empfehlungen der Bürgerversammlungen müssen innerhalb einer Frist von drei Monaten vom Gemeinderat behandelt werden.“) zu fassen sind, bitten wir dies für die Sitzung ebenfalls vorzubereiten.“

Abstimmungsergebnis: 8:12 (Ablehnung)

8. Vereinbarung zwischen der Stadt Weißenhorn, dem Wirtschafts- und Bildungszentrum GbR in Weißenhorn (WiBiZ) und Vhs

Sachverhalt:

Um die berufliche Fortbildung in Weißenhorn etablieren zu können und damit unsere Betriebe zu unterstützen mietete die Vhs in den Räumen des WiBiZ einen Computerraum zu Schulungszwecken an. Da die Satzung der Vhs aber vorsieht, dass die Vhs Räume von den Kommunen kostenlos zur Verfügung gestellt bekommt, und keine entsprechenden Räume der Stadt zur Verfügung standen, war dies nur möglich, wenn sich die Stadt verpflichtet ein gegebenenfalls auftretendes Defizit zu tragen.

Sowohl die Vhs als auch das WiBiZ signalisierten im Vorfeld, dass die Einnahmen aus den Fortbildungsmaßnahmen die Mietkosten ausgleichen würden, und es deshalb zu keinem Defizit kommen würde. Hiervon unabhängig sicherte die Kreishandwerkerschaft mit Mail 24. März 2017 zu, dass sie mindestens 8 Schulungen pro Jahr buchen werden. Die Handwerkskammer für Schwaben erklärte mit Mail vom 24.03.2017 Folgendes:

„Insgesamt kommen wir, wenn alle möglichen Kurse und Prüfungen tatsächlich durchgeführt werden, auf ca. 300 bis 330 Stunden Unterricht / Prüfung. Für diese Kurse bräuchten wir nur die klassischen Office Programme evtl. noch Lexware. Für den Energieberaterunterricht mit 30 Stunden noch hottgenroth. In der Regel sind die Kurse sowohl tagsüber als auch in den Abendstunden. Wenn wir von Unterrichtsstunden zwischen 8 und 10 UE pro Tag ausgehen, würden wir ungefähr max. 30 Tage belegen können.“



Aus diesem Grund und um die berufliche Fortbildung in der Schulstadt Weißenhorn anbieten zu können, erklärte sich die Stadt bereit das Defizit zu übernehmen (vgl. Nr. 4 der Vereinbarung).

In der Folgezeit wurden die anvisierten Kurse aber nicht abgerufen, da – zumindest wurde dies so geäußert – derzeit der Schwerpunkt der Handwerksbetriebe in der Abarbeitung von Aufträgen liege und nicht auf dem Gebiet der Fortbildung.

Aus diesem Grunde kam es zu einem erheblichen Defizit. Wie Sie aus beigefügter Kostenaufstellung entnehmen können, entstand ein Kostendefizit von insgesamt 5184,23 Euro. Dabei wurde fiktiv die in Aussicht gestellten Buchungen der Kreishandwerkerschaft und der hwk berücksichtigt. Diese Kosten wurden von der vhs getragen.

Dies kann aber kein Dauerzustand sein. Es muss deshalb entschieden werden, ob die Stadt Weißenhorn als Schulstadt bereit ist das Kostendefizit weiterhin zu tragen, oder ob sie die Vereinbarung kündigen soll. Ohne Kündigung läuft der Vertrag zum 31.12.2022 aus.

Sollte man sich dafür entscheiden, dass die Vereinbarung nicht gekündigt wird, sollten die Räumlichkeiten für städtische Belange genutzt werden, wie Computerfortbildungen für Senioren usw.

Diskussion:

Nach kurzer Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

„Die Vereinbarung mit der Vhs und dem WiBiZ soll vorzeitig nicht gekündigt werden.“

Abstimmungsergebnis: 18:2 (Zustimmung)

9. Vergabe Bauarbeiten für Erschließung BG Nord II

Sachverhalt:

Die Erschließung des BG Nord II soll zügig umgesetzt werden. Vom Ing. Büro Steinbacher wurden auftragsgemäß die Ausschreibungsunterlagen erstellt und in öffentlicher Ausschreibung versandt.

Zur Submission der Bauarbeiten am 10.12.19 wurde von fünf Firmen ein Angebot abgegeben. Das mindestnehmende Angebot stammt von der Fa. Scharpf, Zöschingen mit einem Bruttoangebotspreis i.H. von 502.896,06 €, der angebotene Nachlass i.H. von 2,5 %, wurde bereits berücksichtigt. Das höchste Angebot liegt bei 644.801,89 €.

Die Aufteilung des Submissionsergebnisses der Firma Scharpf mit dem jeweiligen Haushaltsansatz und Schätzkosten für den Haushalt ergibt unten stehende Aufstellung.

	Subm.- ergebnis brutto	Hsh.Ansatz 2020	Schätzkosten für HH
Kanalbau	79.006,17 €	115.000,- €	126.000,-€
Kanal HA	16.972,73 €	11.000,- €	13.000,- €
Wasser- leitungsbau	62.078,07 €	50.000,- €	60.000,- €
WL-HA	9.995,37 €	10.000,- €	12.000,- €
Sickeranlagen	55.278,51 €	40.000,- €	50.000,-e
Straßenbau	279.566,22 €	290.000,- €	330.000,- €
Gesamt	502.896,06 €	516.000,- €	591.000,- €

Die zwischenzeitlich vom Ingenieurbüro vorgelegte Kostenberechnung beläuft sich in der Summe auf 710.000 € brut-

to. Das Angebot befindet sich unterhalb den Kostenschätzungen, im Bereich der Haushaltsansätze für nächstes Jahr. Die Entwässerung des Baugebietes erfolgt im Trennsystem. Das anfallende Regenwasser aus den Straßenflächen wird in fünf Sickeranlagen versickert. Die Verlängerung der Ottostraße nördlich des Spitalwegs wird ebenfalls ausgebaut. Der Baubeginn soll entsprechend den Witterungsverhältnissen bereits in den Wintermonaten, spätestens im Frühjahr erfolgen. Nach Abschluss der Kanal- und Wasserleitungsarbeiten sollen Wärmeleitungen mit entsprechenden Anschlüssen für die fünf Baugrundstücke hergestellt werden.

Diskussion:

Nach kurzer Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

„Der Auftrag zur Erschließung des Baugebietes Nord ergeht an die Fa. Scharpf, Zöschingen, zum Bruttoangebotspreis i.H. 502.896,06 €.“

Abstimmungsergebnis: 20:0 (Zustimmung)

10. Gesamtfortschreibung des Regionalplans Donau-Iller

Sachverhalt:

Der Bayerische Ministerrat hat in seiner Sitzung am 22. Mai 2012 den Entwurf der Gesamtfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern beschlossen. Das Landesentwicklungsprogramm erhielt eine neue Struktur. Es wird nicht mehr in einen überfachlichen und einen fachlichen Teil gegliedert. Die Inhalte des LEP wurden erheblich gestrafft. Im Landesprogramm sind Ziele und Grundsätze der Landesentwicklung formuliert. Die Festlegungen gehen im Einzelnen besonders auf die aktuellen Herausforderungen – demographischer Wandel, Klimawandel, Umbau der Energieversorgung, verstärkter räumlicher Wettbewerb – ein.

Das Landesentwicklungsprogramm wurde der Stadt nicht in schriftlicher Form übermittelt. Es ist jedoch im Internet unter www.landesentwicklung.bayern.de einsehbar. Die Ziele und Grundsätze des LEP sind allgemein gehalten und gehen nicht konkret auf einzelne Situationen ein. Sie sollen jedoch das politische und planerische Handeln der Gemeinden in diesem Sinne beeinflussen. Konkrete Auswirkungen hat das LEP lediglich bezüglich der zentralörtlichen Einstufung. Weißenhorn ist hierbei dem Verdichtungsraum Ulm/Neu-Ulm zugeordnet und als Mittelzentrum klassifiziert. Neben dem Oberzentrum Ulm/Neu-Ulm ist nur noch die Stadt Illertissen ebenfalls als Mittelzentrum klassifiziert.

Hinsichtlich der demographischen Entwicklung prognostiziert das LEP für die Region Donau-Iller lediglich einen Rückgang von 0,1 % bis 2020 und 1,4 % bis 2030.

Die im LEP formulierten Ziele und Grundsätze laufen den städtischen Entwicklungszielen nicht entgegen. Aus Sicht der Verwaltung kann dem LEP in dieser Form daher zugestimmt werden.

Diskussion:

Aufgrund der umfangreichen Unterlagen, die dem Gremium erst kurzfristig zur Verfügung gestellt wurden, schlug Bürgermeister Dr. Fendt vor, den Tagesordnungspunkt zurückzustellen und am 13.01.2020 im Anschluss an die Hauptausschusssitzung zu behandeln.

Beschluss:

„Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt und am 13.01.2020 im Anschluss an die Hauptausschusssitzung behandelt.“

Abstimmungsergebnis: 20:0 (Zustimmung)

11.1. Anfrage Stadtrat Niebling

Stadtrat Niebling erkundigte sich bzgl. des Bebauungsplans Ahornweg. Dieser sei im Oktober vom Gericht für nichtig erklärt worden, da hier die Stadt nicht korrekte Angaben im Hinblick auf die Emissionsbelastung der zukünftigen Wohnbebauung gemacht habe und dieser auch nicht von Herrn Bürgermeister Dr. Fendt unterschrieben worden sei.

Bürgermeister Dr. Fendt entgegnete, dass er nur auf einer Anlage versehentlich nicht unterschrieben habe. Er finde dies sehr ärgerlich und nehme dies auch auf seine Kappe. Weiterhin sei zu sagen, dass es keinen Emissionsschutzingenieur in der Verwaltung gebe. Man habe ein Fachbüro beauftragt die emissionsrechtlichen Beurteilungen durchzuführen. Wenn das Gericht der Meinung sei, dies sei falsch, dann betrifft dies das emissionsrechtliche Fachbüro. Im Übrigen habe man dies auch in der Sitzung vorgestellt und das Gremium habe dies abgeknickt. Dementsprechend sei es für alle nicht möglich gewesen, den Fehler im Gutachten zu erkennen. Man hätte hierüber aber im Bauausschuss berichtet, da dies das zuständige Gremium sei.

Stadtrat Niebling wies ferner darauf hin, dass beim Nikolausmarkt viele Leute an den neuen dünnen Pollern hängen geblieben seien. Er sei davon ausgegangen, dass man diese herausnehme, wenn eine Veranstaltung ist, damit die Bürger nicht behindert werden. Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, dass über die bisherige Kette viele Leute drüber gefallen seien. Vor diesem Hintergrund habe man einen schmalen Poller gewählt, um diese auch von Hand herausnehmen zu können.

Mitteilungen anderer Behörden und Einrichtungen

Landkreis Neu-Ulm

Jahresbericht 2019 des Landkreises Neu-Ulm ist ab sofort im Landratsamt erhältlich

Was haben die Prader Goablschnöller, die Gesundheitsregion plus und der 300. Geburtstag von Franz Martin Kuen miteinander zu tun? Die Antwort gibt der Jahresbericht 2019 des Landkreises Neu-Ulm. Auf kompakten und informativen 70 Seiten fasst die Broschüre im DIN A4-Format die wichtigsten Ereignisse, Entscheidungen und Ehrungen im zu Ende gegangenen Jahr zusammen.

Die Redaktion des Jahresberichts 2019 lag bei Kerstin Weidner und Jürgen Bigelmayr von der Pressestelle des Landratsamtes. Landrat Thorsten Freudenberger steuerte ein Vorwort bei. Es sind die großen, wegweisenden und viele weitere, kleinere Geschichten, die den Jahresbericht 2019 zu einem lebendigen Leseerlebnis für alle Bürgerinnen und

Bürger des Landkreises machen. Gegliedert in die Rubriken „Landkreis“, „Wirtschaft, Bauen und Verkehr“, „Bildung und Soziales“, „Gesundheit und Sicherheit“, „Natur und Umwelt“ sowie „Kultur & Freizeit“, ist das Kompendium auch ein Nachschlagewerk für Beruf, Ehrenamt und Freizeit. Der Jahresbericht 2019 liegt ab sofort im Landratsamt in der Kantstraße 8 in Neu-Ulm aus. Außerdem steht die Publikation als PDF auf der Homepage des Landkreises: <https://landkreis.neu-ulm.de/de/informationen-ueber-den-landkreis-neu-ulm-tel-nr-07317040-190-neu.html>

Stadtbücherei

Stadtbücherei

Faschingsdienstag geschlossen

Die Bücherei ist an den Faschingstagen und in den Schulferien **nur geschlossen am Faschingsdienstag**. Ansonsten ist regulär geöffnet.

Neu im Angebot - TONIES



Wir haben unser Hör-Angebot für Kinder erweitert: Ab sofort können Sie bei uns Tonies entleihen.

Sie haben die Auswahl aus 50 verschiedenen Hörspielen, Lesungen und Musik - z.B.

Lieder für 3-Jährige, Feen- und Hexengeschichten, Bilderbuchklassiker wie der Gruffelo oder Findus, Märchen, Sagen und Kinder-Krimis. Der Bestand wird noch weiter ausgebaut.

Sie finden das gesamte Angebot unter <https://weissenhorn.internetopac.de> Stichwort: Tonie.

Die Stadtbücherei finden Sie in der Schulstraße 4, Tel. 07309-2923 stadtbuecherei@weissenhorn.de Sie finden uns im Internet unter www.weissenhorn.de (Leben in Weißenhorn + Tourismus).

Kindergärten/Schulen

Grundschule Weißenhorn-Süd

Kinder der Grundschule Süd setzen sich für Kinder in Munyu/Kenia ein



Die Kinder der Grundschule Weißenhorn-Süd interessieren sich für die Wasserversorgung in Afrika. Wieso gibt es nicht überall sauberes Wasser? Können wir etwas tun? Sauberes Trinkwasser ist auch an der Maria Magdalena Special School in Munyu immer

noch ein Problem.

Schon im letzten Jahr gab es viele begeisterte Kuchenbäcker in den 4. Klassen. In der großen Pause fanden Muffins und

Törtchen reißenden Absatz. Die Kuchenbäcker waren alle sehr stolz, dass sie selber helfen können. Nun gab es sogar Besuch aus Munyu: Der Schulleiter Peter Syanda und ein Kollege schauten persönlich in der Schule vorbei. Sie bedankten sich bei den Schülern und bei der Schulleiterin Silvia Janjanin für ihren Einsatz.



Die Schule plant schon weitere Aktivitäten. Gibt es bald einen weiteren Muffinverkauf? In Munyu wird derzeit fieberhaft daran gearbeitet, das Trinkwasser für die Kinder zu entkeimen. Zur Überbrückung wurden erst einmal mobile Wasserfilter angeschafft. Wir danken allen Kindern, Eltern und Lehrerinnen!

Spendenkonto: IBAN: DE38630200860310909815
www.munyu.de

MARGIT DÖRING, 2. VORSITZENDE DES VEREINS HILFE ZUR SELBSTHILFE MUNYU/
KENIA E.V.

Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium



FOTO: KAROLINE MAUER



Der Zauberer von Oz:

NKG und Grundschulen entführen in eine magische Zauberwelt

Das P-Seminar „Musikalische Frühförderung“ der Q12 präsentierte am 08. und 09. Februar in der jeweils ausverkauften Mensa der Schule das Musical „**Der Zauberer von Oz**“ zusammen mit Schülern der Klassen 2 bis 4 der beiden Weißhorner Grundschulen, und bot damit ein sehr gelunge-

nes Beispiel von schulübergreifender und interdisziplinärer Kooperation.

Nach einem heftigen Wirbelsturm treffen Dorothy, Luca und ihr Hund Toto bei ihrer abenteuerlichen Reise zum Land des Zauberers von Oz auf Strohmänner, Blechmänner und Löwen. Den einen fehlt der Verstand, den anderen das Herz, und den Löwen der Mut. Gemeinsam begeben sie sich auf den wagemutigen Weg in die Smaragdstadt des Zauberers. Mit vereinten Kräften gelangen sie nach vielen aufregenden Abenteuern zum Zauberer von Oz. Kann er ihnen Verstand, Herz und Mut geben?

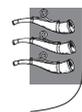
Nur gemeinsam sind wir stark, so lautet schließlich die Moral der Geschichte, und vor allem muss man an sich selbst und die eigene Kraft glauben. Der wahre Zauberer ist nur der, der die Kraft und Phantasie in sich selbst erkennt.

Die Mitwirkenden verzauberten ihr Publikum mit ihrer lebendigen Spielfreude und begeisterten mit gemeinsam musizierten abwechslungsreichen Songs mit Ohrwurmcharakter. Unter der musikalischen Leitung von Annette Baur (Leitung des P-Seminars) und der professionellen Unterstützung der Theaterpädagogin und Schauspielerin Yasemin Kont gelang dem P-Seminar und den Grundschulern eine phantastische Präsentation.

Nach großem Applaus für die phantasievolle Vorstellung konnten sich die Besucher noch mit Getränken und Häppchen stärken, und noch eine Weile den Zauber ausklingen lassen.

DR. DANKWART RAUSCHER UND ANNETTE BAUR

ELTERNBEIRAT



Soziale Dienste

Familienstützpunkt Weißhorn



Vorträge und Kurse
des Familienstützpunkts im März

12.03.2020:

Vortrag „Paprika und Purzelbaum“

Ernährung und Bewegung, zwei wichtige Bausteine für eine ganzheitliche und gesunde Entwicklung Ihres Kindes! Wie kann man seine **Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren** darin unterstützen und wie lassen sich Bewegung und gesunde Ernährung gut in den Alltag integrieren? Einen umfassenden Informationsabend, mit vielen Tipps zur Umsetzung im Alltag, wird Frau Patricia Doser (Sportwissenschaftlerin) halten! Wo? Im Kindergarten Pustebume, Schulstraße 32, 89291 Holzheim von 20:00 – 21:30 Uhr. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 05.03.2020 beim Familienstützpunkt unter E-Mail: familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de erforderlich. Ein Eintritt von 8 € ist an der Abendkasse zu entrichten.

17.03.2020: Vortrag „Kindern mit christlichen Bräuchen halt geben“

Unser Familienleben ist durchweht von Ritualen und Bräuchen, die unseren Kindern Halt geben. Kinder wollen das



Brauchtum miterleben, bekannte Traditionen verstehen und fragen nach, was Ostern und andere christliche Feste bedeuten. An diesem Abend wird in einem Impulsvortrag der Jahreskreis mit seinen Festen und Bräuchen dargestellt, ihre Herkunft verdeutlicht und vielfältige Tipps für die Umsetzung zu Hause mitgegeben! Durch die Veranstaltung führt von 19:30 – 21:00 Uhr Frau Beate Glöggler, Familienbildungsreferentin des Bildungszentrums für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg. **Die Veranstaltung ist kostenfrei.** Eine Anmeldung ist beim Familienstützpunkt bis zum 12.03.2020 unter E-Mail: **familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de** erforderlich. Der Vortrag findet im Musiksaal der Grundschule in 89297 Roggenburg, Prälatenhof 4, statt.

19.03.2020 Schnupperkurs „Krabbelfit - Bewegung mit Kind bis zu 1 Jahr“ Theorie und Praxis

Das Baby begreift die Welt mit allen Sinnen. Die Bewegung hat einen erheblichen Einfluss auf die Gehirnentwicklung. Greifen, Fühlen, Rollen, Robben, Krabbeln, Stehen – jetzt kommt Bewegung ins Spiel. Eltern erfahren, wie die verschiedenen Bewegungen des Babys aktiviert werden können und erhalten praxisnahe Anregungen zur Umsetzung im Alltag. Weiterhin bekommen Eltern von Frau Melanie Rampp (Trainerin C) einen Überblick über den Verlauf der motorischen Entwicklung in den ersten drei Lebensjahren und erhalten Anregungen zur Förderung der entsprechenden Lebensabschnitte. Die Veranstaltung findet im Rathaus in 89284 Pfaffenhofen, Kirchplatz 6, von 10:00 – 11:30 Uhr statt und ist **kostenfrei.** Eine Anmeldung ist bis 12.03.2020 unter: www.aelf-kr.bayern.de/ernaehrung/familie erforderlich.

24.03.2020: Erziehungskurs „Geht's noch?! Na, klar!“

Selbstbewusste Kinder brauchen selbstbewusste Eltern
Kinder bereichern das Leben. Und doch gibt es Situationen im Erziehungsalltag, die Eltern stark herausfordern. Ruhe, Geduld, Konsequenz und Liebe sind dann angesagt. An den Abenden schauen wir uns Filmsequenzen klassischer Erziehungssituationen an und tauschen uns über Reaktionsmöglichkeiten aus. Lösungen werden erarbeitet. Es finden insgesamt drei Veranstaltungen von 19:00 – 21:00 Uhr im Trauungszimmer im Rathaus Weißenhorn statt:

- Vorschulalter: 24.03.2020 (Anmeldung bis 18.03.2020)
- Grundschulalter: 23.04.2020 (Anmeldung bis 16.04.2020)
- Jugendalter: 07.05.2020 (Anmeldung bis 30.04.2020)

Der Kurs ist kostenfrei. Es können sowohl einzelne Veranstaltungen als auch alle Veranstaltungen gebucht werden. Veranstalter ist die KJF Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung und Frau Manuela Bold, Dipl.-Päd., Systemische Familientherapeutin, führt die Abend. Eine Anmeldung ist beim Familienstützpunkt unter E-Mail: **familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de** erforderlich.

Diakonie Neu-Ulm



Drob Inn – Drogenberatung

Offene Sprechstunde **Donnerstag, 14.30 – 17.30 Uhr**, Haus der Vereine (ehemalig Gasthof Lamm) Hauptplatz 7, 89264 Weißenhorn. Mobil: 0176 - 45544705, **Drob-Inn@diakonie-neu-ulm.de**. Weitere Termine nach Vereinbarung.

Sozialberatung

Offene Sprechstunde in Weißenhorn

Frau Heike Wiedenmayer

Haus der Vereine (ehemalig Gasthof Lamm), Hauptplatz 7, 89264 Weißenhorn, Montag 9.00 Uhr – 13.00 Uhr (alle zwei Wochen)

Der nächste Termin: Montag, 24.02.2020

Wir bieten Ihnen an: Hartz IV-Beratung, Begleitung zu Behörden und Hilfe, wenn Sie nicht mehr wissen, wohin Sie sich wenden sollen.

Diakonisches Werk Neu Ulm e.V., Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit, Eckstr. 25, 89231 Neu Ulm, Frau Wiedenmayer
Mobil: 0176 45552089

Bayerisches Rotes Kreuz

Tafelladen Weißenhorn

Öffnungszeiten des Tafelladens, Hauptstraße 25, 89264 Weißenhorn:

Mittwoch und Freitag, jeweils von 15:30 - 17.00 Uhr.



Bereitschaftsdienste

Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer **116117** bzw. unter **www.116117.de** können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

22. und 23. Februar 2020

Dr. med. dent. Christopher Stüber, Illertissen, Josef-Henle-Straße 7, Tel. 0 73 03 / 608980

Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft.

Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)

Handy: 22 8 33 (kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)

Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de od. www.aponet.de

22. Februar 2020

Apothek e Stadtpassage, Senden, Hauptstraße 11, Tel. 0 73 07 / 40 53

Linden Apotheke, Illertissen, Apothekerstraße 17, Tel. 0 73 03 / 23 70

23. Februar 2020

Rathaus-Apothek e, Pfaffenhofen a.d. Roth, Hauptstraße 28 a, Tel. 0 73 02 / 61 88

Schloß-Apothek e, Dietenheim, Illertisserstraße 3, Tel. 0 73 47 / 42 00



Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16
und Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf 1 12
Überfall/Polizei 1 10
Notfallrettung / Krankentransporte 1 12
Polizeiinspektion Weißenhorn 96 55 - 0
Stadtverwaltung Weißenhorn 84 - 0

Wasserversorgung

Städt. Wasserwerk Weißenhorn

(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach 0170/3328677

Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen

(für Oberhausen und Wallenhausen) 07302/5194
Mobiltelefon 0160/5355216

Entwässerung

Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen

(für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) 2783

Abwasserzweckverband Mittleres Rohtal

für Stadtteil Attenhofen 07302/919551
Mobiltelefon 0160/5355228

Stromversorgung

VNEW

Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG 0 73 09/40 14 40

für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

LVN

LEW Verteilnetz GmbH 0800/539 638-0
für Emershofen

Gasversorgung

Erdgas Schwaben 0800 / 1 82 83 84

Notariat Weißenhorn

Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23
89264 Weißenhorn 0 73 09 / 30 74

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißenhorn 0 73 09 / 878-0

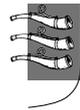
Öffnungszeiten für Privatanlieferer

mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen:

Montag bis Freitag: 07:00 - 12:00 Uhr

und 13:00 - 17:00 Uhr

Samstags: 09:00 - 13:00 Uhr



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn
Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn
Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Freitag, 21.02.

19.00 Uhr : TeensPray
Augustana-Zentrum

Samstag, 22.02.

17.00 Uhr : Von Anfang an
Christophorushaus

Sonntag, 23.02. Estomihi

08.30 Uhr : Gottesdienst
Zum guten Hirten
Pfarrer/Prädikant: Prädikantin Winter

09.45 Uhr : Gottesdienst, anschl. Stehkafee
Kreuz-Christi-Kirche

Pfarrer/Prädikant: Prädikantin Winter
09.45 Uhr : Kindergottesdienst
Augustana-Zentrum

Sonntag, 1.03. Invocavit

09.45 Uhr : Gottesdienst
Kreuz-Christi-Kirche
Pfarrer/Prädikant: Prädikantin Winter

Pfarrbüro:

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8.00-12.00 Uhr
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Kontakt:

Pfarrbüro 07309/3568

Fax..... 07309/921724

Pfarrer Andreas Erstling..... 07309/3568

Pfarrer Thomas Pfundner 07307/929183

Diakonin Dagmar Völskow..... 0152/34364763

Diakonin Dagmar Völskow..... 07303/43618

Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45545683

Evang. Montessori-Kinderhaus..... 07309/426808

E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de

Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de



Katholische Kirchengemeinden

Mariä Himmelfahrt, Biberachzell

Samstag, 22.02., KATHEDRA PETRI

18:00 Uhr Biberachzell Vorabendmesse mit Kinderkirche f. Josef Jenuwein u. verst. Angeh.; f. Josefine Schuster

Mittwoch, 26.02., Aschermittwoch

17:45 Uhr Biberachzell Wortgottesdienst f. BZ u. OR

St. Mauritius, Wallenhausen

Mittwoch, 26.02., Aschermittwoch

17:45 Uhr Wallenhausen Wortgottesdienst f. WH u. BB

Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn

Samstag, 22.02., KATHEDRA PETRI

Mariä H. **kein** Rosenkranz

Bubenh. 18:30 Vorabendmesse (Georg und Juliane Schmid und Sohn Kurt/Fam. Bertele; Für die armen Seelen)

Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse (Anton und Genovefa Glatzmaier)

St. Leonh. 17:15 Rosenkranz

St. Leonh. 17:45 Heilige Messe

Ch.-Haus 17:00 Von Anfang an - Gottesdienst

Sonntag, 23.02., 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS -

Faschingssonntag

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Walter Endres; Erwin Knoll)

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Hermann Schwarz/ Hilde Spaeth/Melitta Schuler u. Angeh.; Tina Lipkins/Fanny Weber), musik. gest. vom Jugendchor mit modernem geistl. Liedgut

Attenh. 08:30 Heilige Messe (Helmut Zwatschek; Anna und Florian Rapp und verst. Kinder)

Hegelh. 10:00 Heilige Messe (Hans Klose)

Oberh. 08:30 Heilige Messe

Kolleg 16:00 Herz-Mariä-Andacht

Montag, 24.02., Hl. Matthias, Apostel

Mariä H. **kein** Rosenkranz

Kolleg 07:15 Heilige Messe

Dienstag, 25.02., Hl. Walburga, Äbtissin

Mariä H. **keine** Heilige Messe

Mariä H. **kein** Rosenkranz

Mittwoch, 26.02., Aschermittwoch

Mariä H. 18:30 Rosenkranz

Mariä H. 19:00 Heilige Messe mit Auflegung des Aschekreuzes (Fam. Gutter/Hofbauer; Rosa Dürschmid)

Bubenh. 19:00 Heilige Messe mit Auflegung des Aschekreuzes (Fam. Kindermann/Zwesper)

Oberh. 18:30 Heilige Messe mit Auflegung des Aschekreuzes

Donnerstag, 27.02.

Mariä H. 09:00 Heilige Messe (Anni und Georg Goßner und Angeh.)

Mariä H. 18:30 Fastenandacht

Attenh. 18:00 Rosenkranz

Attenh. 18:30 Heilige Messe mit Auflegung des Aschekreuzes

Bubenh. 18:30 Rosenkranz

Grafertsh. 16:30 Rosenkranz

St. Leonh. 17:15 Rosenkranz

St. Leonh. 17:45 Heilige Messe

AWO 16:00 Wortgottesdienst

Freitag, 28.02.

Mariä H. 09:00 Heilige Messe (Markus Auctor)

Mariä H. 17:00 Rosenkranz um Frieden in der Welt

Samstag, 29.02.

Mariä H. 17:00 Rosenkranz

Grafertsh. 18:30 Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern (Karl Schuler; Johann und Kreszentia Hoke/Francesco jun. und Juliana Ravina/ Walter Paul Biland)

Hegelh. 18:30 Vorabendmesse

St. Leonh. 17:15 Rosenkranz

St. Leonh. 17:45 Heilige Messe

Sonntag, 01.03., 1. FASTENSONNTAG

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Georg und Theresia Hecht/Josef, Gertrud, Gerold und Thekla Weiland/Richard und Anna Scholz/Friedrich Schmidkonz/Emilie Henke; Fritz Wiedemann und Tochter Veronika; Lore und Franz Neuwirth/Maria und Dominikus Bischof), anschl. Kirchencafé im Haus der Vereine

Mariä H. 10:00 Kinderkirche im Haus der Vereine

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Anna Faßold [Stiftm.]; Johanna Silberbaur u. Eltern; Theresia u. Hermann Rainer u. Söhne Helmut u. Hermann u. Angeh.)

Attenh. 10:00 Heilige Messe (Theresia und Franz Glogger; Anton und Theresia Hornung/Robert und Anna Baur; Ludwig Fackler; Karl u. Karolina Härtsfelder)

Bubenh. 08:30 Heilige Messe

Bubenh. 18:30 Fastenandacht

Emersh. 10:00 Heilige Messe

Oberh. 08:30 Heilige Messe (Rosa und Thomas Martin; Rosa und Hugo Englet)

Mitteilungen / Infos

Mariä Himmelfahrt

- Am Donnerstag, **27. Februar** findet um 18.30 Uhr eine Fastenandacht statt.
- Vortragsabend zum Thema Neuevangelisierung „Nehmt Neuland unter den Pflug“ (Hos 10,12) am **27. Februar 2020** um 19.30 Uhr im Christophorus-Haus. Referentin: Sr. Dr. Theresia Mende OP
- Herzliche Einladung zum **Kirchencafé** am **Sonntag, 1. März** nach dem 10 Uhr-Gottesdienst im Haus der Vereine.
- **Fastenkalender** sind in der Sakristei oder im Pfarrbüro zum Preis von 2,50 € erhältlich.
- An den Faschingstagen vom Gumpigen Donnerstag bis Faschingsdienstag gelten wegen dem Faschingstreiben eingeschränkte Öffnungszeiten für die Kirche.
- **Am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist das Pfarrbüro geschlossen!**

**St. Cyriakus Grafertshofen**

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am **Samstag, 29. Februar** um 18.30 Uhr mit den Kommunionkindern.

Rückblick

**„Tag der offenen Kirchentür“
am 02.02.2020 in Emershofen**

So gut gefüllt sollte die Kirche St. Anna öfters sein, wie an diesem Sonntag, war von so manchem Besucher zu hören. Sehr viele Wissbegierige waren gekommen zur Besichtigung der Kirche und zum informativen Vortrag der Kirchenpflegerin, Frau Susanne Knaur. Die Besucher erhielten Informationen über die wichtigsten Eckdaten des Gotteshauses, über Umbauten und Renovierungen sowie die Kirchenpatronin „Hl. Anna“ und Kirchenpatron „Hl. Wolfgang“. Als kleine Zugabe gab es noch einiges an „Insiderwissen“ über die Kirche vom Mesner, Herrn Sebastian Knaur zu berichten. Auch beim anschließenden Kaffee und Kuchen im Schützenheim waren die Plätze, wie in der Kirche, sehr gut gefüllt.

Es war ein rundum gelungener „Tag der offenen Kirchentür“ in Emershofen!

Vorankündigung

Einführung in Wortgottesdienste

Pfarrer Hartmann bietet mit seinem Team am **Samstag, 28. März 2020** von 9 – 12 Uhr im Christophorus-Haus für Interessierte eine Einführung in die Vorbereitung und Leitung von Wortgottesdiensten an. Bei dieser Einführung werden Grundlagen, wie Ablauf und Gestaltung eines Wortgottesdienstes besprochen.

Um planen zu können, bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro unter der Tel.-Nr. 07309-92766-0 bis 20. März 2020.



Nützliches rund um die Pfarrei

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 – 11.00 Uhr
und	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 11.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr
und	14.00 – 16.00 Uhr

Montag geschlossen

Email: weissenhorn@bistum-augsburg.de

Homepage: www.pfarrei-weissenhorn.de

Wichtige Telefonnummern:

Pfarramt	92766-0
Pfarramt Telefax	07309/92766-19
Stadtpfarrer Lothar Hartmann	92766-0
Kaplan Neelam Turkey	9607-44 od. 0152-18918032
Diakon Wolfgang Seitz	42320
Pfarrer Daniel Rietzler	41337
Gemeindereferentin	
Uta Kohler	428788

Pastorale Mitarbeiterinnen:

Petra Fröhler 6796

Sr. Erika Braun 92766-0

Telefon Kindergärten:

„St. Maria“ 2428

„St. Christophorus“ 7916

„St. Franziskus“ 0173/9053193 oder 928692

St. Laurentius Attenhofen 41952

Christophorus-Haus: 7605

Marianne Panser oder 0151/12455394

Beratungs- und Hilfsangebote

rund um die Pfarrei**Krabbelgruppen**

Sabine Lerchner Tel 929660

Familienpflegestation

Patricia Lange Tel. 426706

Frühstückstreff für Menschen mit seelischen Problemen

Inge Sedelmeier Tel. 2307

Hilfe bei Depressionen

Sozialpsychiatrischer Dienst

Neu-Ulm Tel. 0731/73424

Inge Sedelmeier Tel. 2307

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke I

Reinhard Egner Tel. 07302/9224652

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke II

Dietmar Schultheiß Tel. 07343/922805

Babysitterdienst

Claudia Gourmet Tel. 5109

Hilfe bei Schwangerschaftskonflikten

Dorothea Wittke Tel. 6604

Ortscharitas

Erika Reibl Tel. 2275

Seniorenheim-Besuchsdienst

Monika Möckel Tel. 2012

Pfarrgemeindedienst

Barbara Deil Tel. 5120

Vermittlung von Gebrauchtmöbeln**und Gebraucht Kleidung**

Inge Sedelmeier Tel. 2307

Sozialstation

Inge Sedelmeier Tel. 5757

Hospizgruppe Weißenhorn/Pfaffenhofen/

Roggenburg/ Tel. 5757

Nachmittagsgruppe für gebrechliche Menschen, auch für Demenzkranke

Sozialstation Tel. 5757

Mütter beten für ihre Kinder- Kreis

Katharina Gutter Tel. 428791

Neuapostolische Kirche Vöhringen

Sonntag, 23.02.

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26.02.

20.00 Uhr Gottesdienst

Bei Fragen und für Kontakte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung



Gemeindevorsteher: Christian Arnold, Tel, 07308-7099118
(Büro)
eMail: arnold.cs@t-online.de
Adresse der Kirche: Industriestraße 15, 89269 Vöhringen
Telefon Sakristei: 07306-33756
Internetadressen: www.nak-memmingen.de (Kirchenbezirk)
www.nak.org (International)



Archäologisches Museum

Das Archäologische Museum der Stadt Weißenhorn, Schulstraße 4, II. Stock, ist geöffnet am **Sonntag, 23. Februar 2020**, von 14 bis 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, mit Führung. Führungen ab 5 Personen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel. Herr Kling 9 29 96 29.

Heimatkreis Schluckenau

Die Schluckenauer Heimatstube, Schulstraße 4, ist geöffnet am Sonntag, **23. Februar 2020**, von 14 bis 16 Uhr. Für Gruppen und aus besonderem Anlass kann die Heimatstube nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 07309/7526 auch außerhalb der genannten Öffnungszeiten besucht werden. **Der Eintritt ist frei.**

Bayerischer Bauernverband

Ortsverband Attenhofen

Lustig ist die Fasenacht, am Rosenmontag 24.02.2020 ist Frauenfasching, habt acht! Geladen seid all ihr Hexen, Clowns, Piraten, Zofen, ins Gasthaus Hirsch nach Attenhofen. Beginn ab Uhr 19.30.

EURE ORTSBÄUERINNEN

Chor- und Musikgemeinschaft Gemütlichkeit Biberachzell e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung



Die Vorstandschaft lädt herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung Freitag, den **28. Februar 2020, 20:00 Uhr im Gasthaus „Zum Kreuz“** ein.

Tagesordnung:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Dirigentin der Blaskapelle
3. Bericht der Chronistin der Blaskapelle
4. Bericht der Jugendleiter
5. Bericht des Chorleiters
6. Bericht der Theaterleiterin
7. Bericht der Schriftführerin
8. Bericht der Kassiererin

9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Neuwahlen
13. Ehrungen
14. Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens **bis vier Tage vor** der Versammlung schriftlich bei unserer 1. Vorsitzenden Karin Binder einzureichen. **Adresse:** Bäckerbergstr. 2, 89264 Biberachzell.

Auch und besonders in Anbetracht der Neuwahlen freuen wir uns über einen zahlreichen Besuch unserer Mitglieder.
Musikalische Grüße

KARIN BINDER, 1. VORSITZENDE



DAV Ortsgruppe Weißenhorn

Ortsgruppenabend

Wir laden recht herzlich zum Ortsgruppenabend in das Gasthaus Rose in Grafertshofen ein.

Beginn ist um 20:00 Uhr

Wir freuen uns auf ihren/euren Besuch

WERNER KOHLER/GERHARD BOTSCHAN

Impressum

Weißenhorner Stadtanzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Der Weißenhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Weißenhorn, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Dr. Wolfgang Fendt, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn,
Tel. 07309/84-0, Fax 07309/84-50
- Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Leiterin Haupt- und Personalamt Melanie Müller,
Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn für Veröffentlichungen Dritter wie:
Kirchliche Nachrichten,
Vereinsnachrichten die jeweiligen Einsender
für den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG

- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



FASCHINGSUMZUG der IWF Weißenhorn 2020

Große Spendenaktion

FASNACHT FOR FUTURE

zugunsten von:



Die IWF spendet pro verkauftem Bündel 33 Ct an die Aktion Schwaben-hält-zusammen von DONAU3FM

Dienstag, 25. Februar 2020
10.00 Uhr Weißenhorn

Wir legen einen drauf:



Eine Veranstaltung der IWF WEISSENHORN

Interessengemeinschaft Weißenhorer Fasnacht e.V.
1. Vorstand Michael Riedel
Postfach 1106 | 89258 Weißenhorn
www.i-will-fasnacht.de



Dorfgemeinschaft Attenhofen

Einladung zum Funkenfeuer

Am **Samstag, den 29. Februar 2020** findet auch dieses Jahr wieder das traditionelle Funkenfeuer statt. Um **18.00 Uhr** startet der Fackelzug mit Musikkapelle am Brunnenplatz vor der Kirche. Am Funkenplatz ist für Speis und Trank gesorgt. Hierzu laden wir Einwohner und Gäste herzlich ein.

Anlieferung von Brennholz ist **nur am Samstag, 29.02. von 9.00 - 13.00 Uhr** möglich. Es ist darauf zu achten, dass nur trockenes, unlackiertes und unbehandeltes Holz gebracht werden darf.

DIE ATTENHOFENER VEREINE UND GRUPPEN

Eissportclub Weißenhorn e.V.

Der ESC Weißenhorn hat am Faschingsdienstag wieder geöffnet.

Wir laden alle Maschkerer recht herzlich ein.

Faschingstreiben mit Bewirtung am Faschingsdienstag 25.02.2020 nur bei **gutem Wetter** auf dem ESC-Freigelände von 12.00-17.00 Uhr.

Meisterschaften der 1. und 2. Mannschaft

Die 1. Mannschaft mit den Schützen Markus Bernhard, Simon Bernhard, Rainer Köbel und Fritz Bosilj belegte bei der Meisterschaft in der Bezirksliga Herren A2 mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 22:22 Punkten den 11. Platz von 23 teilnehmenden Mannschaften.

Die 2. Mannschaft mit den Schützen Harald Schmidt, Achim Filkorn, Max Baur und Michael Schwann belegte bei der Kreismeisterschaft Herren Klasse A mit 11:13 Punkten den 9. Platz von 13 teilnehmenden Mannschaften.



HINTERE REIHE VON LINKS NACH RECHTS: 1.VORSTAND THOMAS MADER, HANS-JÖRG FAULHABER, FRANZ BAUER, ROLAND KAUF, THEO BONSEN, FRANZ SCHMID, THEO RITTER, NORBERT GEIER-LEISCH, PETER RUDOLF, PETER KAISER, ARMIN HETTMER, ALFRED DEGANT, VORDERE REIHE VON LINKS NACH RECHTS: HANNELORE BAUR, JUTTA KEMPTER, CHRISTINE TOMASCHEK, KARL-HEINZ VOGEL FOTO: ESC WEISSENHORN

Bericht zur Jahreshauptversammlung des ESC am 11. Januar 2020

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte der 1. Vorstand Thomas Mader 59 Mitglieder begrüßen. Durch die Berichte des 1. Vorstands, des Schriftführers, des Kassenswartes und der Kassenprüfer wurden alle Mitglieder sehr genau über das vergangene Vereinsjahr 2019 informiert. Im Anschluss an die Berichte wurden dann die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Verein 15 Jahre, 25 Jahre, 40 Jahre und 50 Jahre durchgeführt. Insgesamt standen 21 Mitglieder zur Ehrung an. In diesem Jahr fanden auch wieder Neuwahlen statt.

Die Wahl brachte folgende Ergebnisse:

1. Vorstand Thomas Mader - **2. Vorstand** Harald Schmidt
Kassierer Barbara Kropp - **Schriftführer** Jürgen Jahn **Platzwart** Dieter Drzierzanowski, **Beisitzer:** Johann Mayer, Gottfried Baldauf, Markus Bernhard, Armin Hettmer, Erhart Halusa, Max Baur und Manfred Jehle

Um 20.30 Uhr wurde die Versammlung beendet und der 1. Vorstand bedankte sich bei allen Mitgliedern für Ihr zahlreiches Erscheinen und bei seinen Vorstandskollegen und allen Helfern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Freiwillige Feuerwehr Oberhausen

Einladung Funkenfeuer 2020

Am Samstag, dem **29.02.2020**, findet wieder unser traditionelles Funkenfeuer statt, zu dem wir Alt und Jung herzlich einladen.

Wir brennen das Funkenfeuer auch dieses Jahr am neuen Veranstaltungsplatz ab (Richtung Weißenhorn, am ersten Teerweg links, in der Nähe der großen Weide)!

Zum gemeinsamen Lichterzug versammeln wir uns am Ortsausgang Richtung Weißenhorn und laufen von dort aus über den Radweg zum Veranstaltungsplatz.

Abmarsch ist um **19:00 Uhr!**

Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr bestens gesorgt!

Die Einwohner von Oberhausen werden gebeten, **brennbare Material am Samstag, dem 29.02.2020, in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr** am neuen Funkenfeuerplatz anzuliefern.

Da das Landratsamt wieder Kontrollen durchführen wird, dürfen nur Reißig und unbehandeltes Holz, z.B. Paletten und Holzschnitt, angeliefert werden!

Wer eine größere Menge an Holz anzuliefern hat, möchte sich bitte ein paar Tage zuvor mit Mathias Bühler (Tel. 0173/1603222) in Verbindung setzen.

Die Freiwillige Feuerwehr Oberhausen e.V. übernimmt keinerlei Haftung für eventuelle Schäden beim Aufbau und Abbrennen des Funkenfeuers.

Wir bedanken uns für Ihre Bemühungen!!!

HOLGER BRODKA, 1. VORSITZENDER FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERHAUSEN E.V.
MATHIAS BÜHLER, 2. VORSITZENDER FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERHAUSEN E.V.



Einladung zum *Politischen Gespräch*

mit den
**Stadtrats- und
Kreistagskandidaten
der SPD Weißenhorn**

am Sonntag, den 1. März 2020
um 10.00 Uhr

in **Bubenhausen**, „Gaststätte Zum Adler“.

am Dienstag, den 3. März 2020
um 19.30 Uhr

in **Hegelhofen**, „Gaststätte Zum Adler“,

V.i.S.d.P.: Herbert Richter, Lohengrinstraße 8, 89264 Weißenhorn



www.spd-weissenhorn.de



**DEINE WAHL !
SPD**

Zukunft beginnt vor Ort



Gesangverein Liederlust Wallenhausen

Einladung zur Generalversammlung

Die ordentliche Generalversammlung des Gesangvereines „Liederlust“ e.V. Wallenhausen findet am **Samstag, 07.03.2020, um 20.00 Uhr** in den „Bürgerstuben“ Wallenhausen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Bericht der Chorleiterin
6. Wünsche und Anträge
7. Verschiedenes

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Imkerverein Weißenhorn

Einladung zur Kreisversammlung und Jahresversammlung



FOTO: IMKERVEREIN WEISSENHORN

Liebe Imkerinnen und Imker, liebe Gäste und Interessierte, wir möchten Sie herzlich zur **Kreisversammlung** der Imker am **01.03.2020 um 14 Uhr** in den **Landgasthof Hirsch, Attenhofen** einladen. Hier erwartet Sie ein interessantes Programm mit einem spannenden Vortrag zum Thema „Faulbrut“ von unserem staatlichen Fachberater Hr. Johann Fischer.

Als zweite Veranstaltung möchte ich Sie alle zur **Jahresversammlung** des Imkervereines Weißenhorn am **12.03.2020 um 19:30 Uhr ins ESC-Heim**, auf der Bleiche 3, Weißenhorn einladen. An dieser Jahresversammlung findet auch die Bestellung der jährlichen Varroamittel statt.

Des weiteren bitten wir alle Imkerinnen und Imker ihre Bienenvölker auch 2020 (falls noch nicht geschehen) wieder beim Veterinäramt anzumelden/ umzumelden. Sollten Sie keine Bienenvölker mehr halten, bitten wir Sie diese auch abzumelden.

Wie der ein oder andere Imker vielleicht bereits bemerkt hat, sind unsere Bienen bereits in den startbereit und warten nur noch auf das richtige Flugwetter. Wir wünschen allen Imkerinnen und Imkern nochmal ein gutes Imkerjahr 2020 und volle Honigtöpfe!



Interessengemeinschaft Weißenhorner Fasnacht e.V.

Faschingsbodystyling

Fitnessbegeisterte Mädels aufgepasst!

Am Gumpigen Donnerstag, 20.02 findet um 9:30 Uhr das Faschingsbodystyling mit unserer Weißenhorner Fitness Hebamme Diana Frosch in der Stadthalle statt. Zu fetzigen Faschingsbeats und stimmungsvollem Licht der IWF könnt ihr Euch noch einmal vor dem Faschingsendspurt so richtig verausgaben. Als Belohnung gibt es danach Krapfen von Sweet Home. Eintritt 10 EUR.



Jagdgenossen Wallenhausen

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen Wallenhausen am **11. März 2020 um 19.30Uhr** in der Bürgerstuben Wallenhausen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Verwendung des Jagdschillings
4. Verschiedenes

Anträge und Wünsche bitte schriftlich vor Versammlungsbeginn bei der Vorstandschaft einreichen.

Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen.

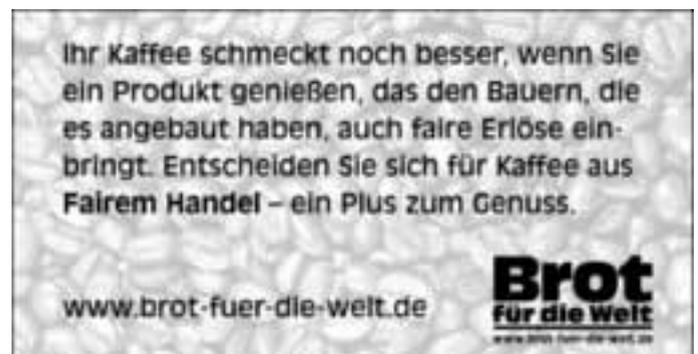
DIE VORSTANDSCHAFT

Wildessen

am **Sonntag 22. März 2020 um 11.30 Uhr** im Jagdkino Wallenhausen

Es sind alle Jagdgenossen mit Partner eingeladen.

DIE VORSTANDSCHAFT





Einladung

*Zu einer etwas anderen Begegnung
mit den*

*Stadtrats- und Kreistagskandidaten
der **SPD** Weißenhorn:*

*In stilvollem Rahmen berichten die Kandidaten
humorvoll und mit einer Brise Satire über das Jetzt, die
Zukunft und auch über die Vergangenheit der Stadt
Weißenhorn und des Landkreises Neu-Ulm.*

Freuen Sie sich auf einen amüsanten Nachmittag.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Samstag, den 29. Februar 2020
um 14.30 Uhr
in **Weißenhorn**,
Foyer, Historisches Stadttheater.**

V.i.S.d.P.: Herbert Richter, Lohengrinstraße 8, 89264 Weißenhorn



www.spd-weissenhorn.de



**DEINE WAHL !
SPD**

Zukunft beginnt vor Ort



Kampfsportverein Weißenhorn e.V.

Schnupperkurs Allkampf Taekwondo

Sie wollen fit bleiben und dabei in die faszinierende Welt der asiatischen Kampfkünste eintauchen?

Sie möchten Ihre Körperhaltung, Reaktion und Beweglichkeit verbessern? Sie interessieren sich für effektive Techniken zur Selbstverteidigung? Dann ist Allkampf Taekwondo der richtige Sport für Sie.

Allkampf ist ein Selbstverteidigungssystem, zusammengesetzt aus den effektivsten Elementen verschiedener Kampfsportarten wie Karate, Judo, Taekwondo, Kung Fu, Jiu Jitsu.

Allkampf-Jitsu und gilt als ideale Sportalternative für Mädchen, Frauen und selbstverständlich auch für Männer bis ins Seniorenalter.

An 8 Übungsabenden können Sie diesen Sport ganz unverbindlich testen.

Beginn ist am **Dienstag, den 03.03.2020 um 19 Uhr** in Weißenhorn, Dreifachturnhalle bei der Mittelschule. Auch ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich.

Anmeldung bei der VHS Neu-Ulm Tel. **07303-41200** oder einfach um 19.00 Uhr ins Training kommen.

Weitere Infos auch unter Tel.07309/2870 oder www.ksv-weissenhorn.de



FOTO: GEORG OTT

gutes Stück Kuchen in geselliger Runde. Gerne dürfen Sie auch Freunde und Bekannte mitbringen. Wir bilden Fahrge-meinschaften.

Treffpunkt alter Busparkplatz 13.30 Uhr

Rückfahrt ca. 17 Uhr.

Anmeldung bis 6. März bei Barbara Zimmermann 07309/928975 oder bzimmermann@gmx.net, Claudia Gourmet 07309/5109 oder clgourmet@web.de



Kindersportschule Weißenhorn (KiSS)

Babys in Bewegung (BiB)
mit allen Sinnen

Neue Kurse im April 2020:

FOTO: KINDERSPORTSCHULE
WEISSENHORN (KiSS)

Babys erobern sich durch Bewegung und Sinneswahrnehmung die Welt. BiB unterstützt und begleitet die Babys in ihren einzelnen Entwicklungsphasen durch adäquate Bewegungsanregungen.

Die **neuen BiB Kurse beginnen am 22. April 2020** und werden in zwei entwicklungs- und altersspezifischen Gruppen BiB I und BiB II einmal pro Woche für jeweils 60 Minuten (8 Einheiten) in der TSV Halle in Weißenhorn angeboten.

- **BiB I (3 - 7/8 Monate):** Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr
 - **BiB II (8/9 – ca. 12 Monate):** Mittwoch 10.15 – 11.15 Uhr
- Die BiB-Gruppen werden von unserer KiSS-Sportfachkraft mit Zusatzzertifikat „DTB-Kursleiter/in Babys in Bewegung – mit allen Sinnen“ geleitet. Weitere Informationen zu den BiB Kursen unter www.kiss-weissenhorn.de unter „Aktuelles“. Anmeldungen per E-Mail an Ralf Bader unter leiter@gs.kiss-weissenhorn.de.



Katholischer Deutscher Frauenbund

Einladung zu einem kleinen
Ausflug in die Welt der Kunst

Liebe Damen, liebe Kunstinteressierte, am Samstag, **14. März** möchten wir Sie zu einem besonderen, kleinen Ausflug einladen. Wir besuchen die **Galerie Kunstkunst** in Zaiertshofen, wo *Claudia Gourmet* Werke ausstellt, welche in einer besonderen Gestaltungstechnik im Freistil mit Acryl gemalt sind. Holzdrucke in verschiedenen Farben von *Klaus Seidelmann* sowie künstlerisch gestaltete Holzobjekte des Galeristen *Joachim Herzer* sind ebenfalls zu sehen. Danach lassen wir uns im Café des Glaserhofs zu einem Tässchen Kaffee oder Tee nieder und genießen ein



Männergesangsverein Liederkrantz 1836 Weißenhorn e.V.

Begeisterung und viel Beifall
bei der Liederkrantz-Fasnacht

Am vergangenen Samstag lud der Liederkrantz wieder zu seiner Fasnachtssitzung ins Habis ein, wo gefeiert, gelacht und natürlich sehr viel gesungen wurde.

Vorsitzender Paul Silberbaur eröffnete mit einem schwäbischen Mundart-Gedicht und brachte dann mit Weißenhorer Fastnachts-Sprüchla alle Besucher gleich auf Temperatur. Den Reigen der Vorträge eröffnete Vereins-Vize Reinhard Ihle. Schon bekannt durch seine früheren Beiträge in nieder-

bayerischem Dialekt hatte er diesmal die biblische Geschichte von Jonas und dessen Rettung aus den Fluten des Meeres durch den Waal ausgesucht. Ihm folgte Chorleiterin Mary Sukale mit ihren drei Kindern, die zwei ganz herzerfrischende Gesangseinlagen vorbereitet hatten und damit für einen Höhepunkt des Abends sorgten.

Mit netten Notizen aus seinen ersten Jahren hier in Weißhorn führte der Ehrenvorsitzende Albert Britten zurück in das Leben im Städtle vor fast 70 Jahren. Passend dazu verriet im Anschluss Paul Silberbauer die zu seinem ersten Beichten gemachten Notizen über seine damaligen Sünden. Ganz zeitaktuell war dagegen der Vortrag von Anton Happ, der aus der „Lehrstunde über Coolness“ berichtete, um „total cool“ in unserer Gesellschaft auftreten zu können.

Ein weiterer Höhepunkt war dann die Gesangseinlage von Stadtpfarrer Hartmann, der mit selbstgeschriebenen Versen das Leben im Städtle, im Liederkranz und auch das seines Vorsitzenden aufs Trefflichste vortrug und dafür stürmischen Beifall erntete. Günter Dobrzewski berichtete nach einem russischen Liedvortrag von einem Ausflug seiner Eltern in der Großstadt Ulm, die er dank des modernen Handys wieder „auf den rechten Weg“ bringen konnte. Zum Schluss erzählte Matthias van Velsen auf sehr launige Art von „Tante Gertrud“, die ihm (als noch echtem Junggesellen) wohlgemeinte Verhaltensregeln gegenüber des anderen Geschlechts vermitteln wollte.

Zwischen den Einlagen luden Mary Sukale und Matthias van Velsen mit Musik und Liedern zum gemeinsamen Singen ein und sorgten so für anhaltende Stimmung.

Schließlich endete zu später Stunde wieder mal eine beeindruckende Liederkranz-Fasnacht.

Männergesangverein Hegelhofen

Männergesangverein Hegelhofen weiter auf Erfolgskurs



VORSTAND NIKOLAUS HERTLE ERNENNT GERHARD KUHN ZUM NEUEN EHRENMITGLIED

FOTO: NIKOLAUS HERTLE

Am vergangenen Wochenende führte der MGV Hegelhofen seine alljährliche Jahreshauptversammlung durch. Wieder einmal konnte der Vorsitzende Nikolaus Hertle drei neue

Sänger begrüßen, was den eingeschlagenen Erfolgskurs des Männerchores bestätigt.

2020 wird der MGV Hegelhofen 70 Jahre jung. Das nehmen die Sänger zum Anlass um das Jahr über dieses Jubiläum mit ganz unterschiedlichen Aktionen zu feiern. Man darf gespannt sein, was da musikalisch und veranstaltungsmäßig alles geboten wird. Am 10. Oktober 2020 wird es einen großen Festabend in der Stadthalle in Weißhorn geben, am Sonntag, den 17. Mai veranstaltet der MGV für die Kinder ein „Entenrennen auf der Roth“ und für das alljährliche Weinfest im September sind auch Überraschungen geplant, um nur ein paar Hinweise zu geben.

Eine weitere Besonderheit des kurzweiligen Abends war die einstimmige Wahl des Sängers Gerhard Kuhn zum Ehrenmitglied des MGV Hegelhofen. Gerhard Kuhn singt aktiv im Hegelhofer Männerchor seit 1965, also bereits seit 55 Jahren. Er gehört zu den fleißigsten Sängern und hat seinen MGV auch über 22 Jahre als Mitglied der Vorstandschaft unterstützt. Auch für seine sonstige vielseitige Arbeitsunterstützung bedankten sich die Sänger mit dieser Ehrung.



Rothtalgau Weißhorn gegr. 1910

Rundwettkampf
Luftgewehr-Auflage



JC GOURMET, W. LINKE, KH DANGEL, A. MAGER, M. DANGEL, M. HANUS, JM WEITHMANN, A. MOLL, A. BADER, M. MERK

FOTO: ROTHTALGAU WEISSENHORN

Die 5. Runde fand am 16.01.2020 in Hittistetten/Witzighausen statt.

Diejenige, die gedacht haben, man könnte ihn entthronen, haben sich getäuscht. „The Rock“ steht noch fest in der Brandung. Alle Versuche, den vorderen Platz zu übernehmen, sind fehlgeschlagen.

Karl Heinz Dangel (Weißhorn) konnte mit (314,2) Ringen den 1. Platz verteidigen. Der 2. ging an Marianne Hanus (Hittistetten) mit (314,0) Ringen und der 3. an Jean-Claude Gourmet (Weißhorn) mit (313,7) Ringen. Die Mannschaft aus (Weißhorn 1) mit KH.Dangel (314,2), JC.Gourmet (313,7)

und M.Dangel (306,0) Ringen wurde mit 933,9 Ringen erster. Der 2. Platz ging an (Hubertus Schießen 1) mit (926,3) Ringen. A.Bader (311,7), JM.Weithmann (307,3) und A.Moll (307,2) Ringen. (Hittistetten-Witzighausen 1) mit M. Hanus (314,0), A.Mager (304,5), W. Linke (303,8) Ringen, holten sie den 3. Platz mit (922,3) Ringen. Den besten Teiler schoss Max Merk aus Bubenhausen mit 3,1. Nur noch 2 RWK sind offen, um einen Platz in der ersten Reihe zu sichern. Die nächste Möglichkeit wird es am 27. Februar um 18:00 Uhr in Schießen geben. Gut Schuss.

39. Gaudamenschießen in Biberachzell

Der Rothalgau Weißenhorn lädt alle Schützendamen, die 2008 und früher geboren sind und lt. Eintrag im Schützenpass die LG- bzw. LP-Meisterschaft für den Gau Rothtal schießen zum Gaudamenschießen nach Biberachzell ein.

Schießtage:

Montag, 02.03.2020 von 18.00 – 22.00 Uhr

Dienstag, 03.03.2020 von 18.00 – 22.00 Uhr

Mittwoch, 04.03.2020 von 18.00 – 22.00 Uhr

Mit der Einlage von 6,00 EUR sind 40 Wertungsschüsse bezahlt.

Jede Teilnehmerin erhält einen Preis! Die Siegerehrung und Preisverteilung findet am Samstag, den 07. März 2020 um 18:30 Uhr im Schützenheim Biberachzell, Schützenstraße 10, statt.



Sportverein 1950 Grafertshofen

Die U-9 des SV Grafertshofen hat sich am Wochenende beim Weißenhorner FV Rothtal-Cup gleich mit drei Hallenmannschaften präsentiert. Toller Einsatz für den SVG!



AUF DEM BILD ZU SEHEN, DIE F1

FOTO: BUCK MICHAEL

Beim Sparkassen-Cup in Schwendi ging es für unsere U-13 dank unserem Torwart im ersten Spiel gut los. Gegen den FV Olympia Laupheim siegte man mit 2:1.

In den anderen Begegnungen fehlte es etwas an Wille, um etwas zu bewegen.

Die weiteren Ergebnisse:

1:3 FC 08 Rottweil

0:4 SV Weingarten

2:2 SGM Schelklingen

Einen großen Dank an unsere Fans und Eltern für die Unterstützung bei allen Turnieren!

Bemerkenswert ist noch zu erwähnen, dass der TSV Pfuhl bei einer Spielzeit von 14 Minuten, fünf Spiele ohne Ersatzspieler, es in die Endrunde geschafft hat!

Jungs der U-13, nächstes Abenteuer heißt Bezirksstaffel, für die wir uns qualifiziert haben!



TSV 1847 Weißenhorn e.V.

Abteilung Volleyball



TSV Weißenhorn zwingt den Tabellendritten in die Knie



WEISSENHORNS TRAINER
KLAUS WAGNER

FOTO: TSV

WEISSENHORN

Der Tabellendritte FTM Schwabing II hätte in der Männer-Landesliga in heimischer Halle mit dem Tabellenzweiten SC Vierkirchen gleichziehen, und den Rückstand zum Tabellenführer VC DJK München-Ost-Herrsching auf nur 1 Punkt verkürzen können.

Dass daraus Nichts wurde, lag an der Klasse-Leistung der Volleyballer des Tabellensechsten TSV Weißenhorn.

Bereits im 1. Durchgang eines rassigen Spiels schockte der TSV den Gastgeber Schwabing beim überlegenen 25:19.

Doch die Antwort der hochmotivierten Schwabinger folgte prompt (15:25).

Weißenhorns Coach Klaus Wagner pokerte, und hatte mit den Umstellungen in seinem Team Erfolg. Im dritten Satz hatte Schwabing erneut unerwartete Probleme mit der veränderten Weißenhorner Spielweise. Mit 2:1 Sätzen ging seine Mannschaft durch das 25:23 erneut in Führung. Mit dem 18:25 in Satz vier konnte Schwabing wieder ausgleichen, so musste der 5. Satz entscheiden.

Zunächst gelang es keinem der beiden Teams sich abzusetzen, vorentscheidend schien der Weißenhorner Zwischenspur zum 9:6, doch Schwabing kam erfolgreich zurück, ging sogar mit 10:7 in Führung. Nun sah Alles nach einem Schwabinger 3:2 Sieg aus.

In einem an Dramatik und Klasse beider Teams nicht zu überbietenden Schlagabtausch schenken sich beide Teams Nichts.

„Mein Plan war, Schwabing durch Umstellungen innerhalb meines Teams permanent nicht zur Ruhe kommen zu lassen. Ich hatte erwartet, dass sich Schwabing auf unsere starken Außen durch sehr gute Blockarbeit vorbereiten würde, was sich heute auch gezeigt hat. Wir mussten „nur“ noch die sich dadurch ergebende Möglichkeiten über die Mitte geschickt nutzen. Und ich muss an dieser Stelle unseren Mittelblocker Jochen Niederhofer hervorheben, der dieses taktische Vorhaben genial umgesetzt hat. Seine ein ums an-

dere Mal erfolgreichen Schnellangriffe setzten immer wieder für Schwabing schmerzhaft Nadelstiche, da sie diese Weißenhorner Spielweise nicht auf der Rechnung hatten. Zudem pflückte er im Block sehr viele gegnerische Bälle. Mein Kompliment gilt auch der gesamten Mannschaft, die sehr hungrig war, und vor allem in der Endphase des 5. Satzes beeindruckend agierte. Wir sind mit diesem Erfolg und den damit verbundenen zwei Punkten dem Ziel Klassenerhalt ein großes Stück näher gekommen“.



Veteranen- und Soldatenkameradschaft Weißenhorn

Einladung zur Generalversammlung

Freitag, 13. März 2020 im **„Deutscher Kaiser“ 19:30 Uhr**

1. Eröffnung, Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Stärkemeldung und Tätigkeitsbericht 2019
4. Bericht über Aktivitäten 2019
5. Kassenbericht
6. Prüfbericht
7. Entlastung des Kassierers und der Vorstandschaft
8. Sportschießen: Ergebnisse und Auszeichnungen
9. Ehrungen von Mitgliedern
10. Neuwahl
11. Vorschau 2020
12. Wünsche und eingegangene Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 01.03.2020 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

DIE VORSTANDSCHAFT



Volkshochschule im Landkreis Neu-Ulm e.V.

Veranstaltungen

Montag, 02.03.2020

19:00 Uhr S316t English Light Conversation B 1 Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium

Montag, 02.03.2020

09:00 Uhr S317t English Advanced Conversation C 1 Haus der Vereine

Montag, 02.03.2020

10:30 Uhr S315t English Light Conversation B 1 Haus der Vereine

Montag, 02.03.2020

19:00 Uhr G303t Progressive Muskelentspannung (PM) nach Jacobsen Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium

Dienstag, 03.03.2020

18:00 Uhr S376t Latein – Fortsetzungskurs Mittelschule

Dienstag, 03.03.2020

19:30 Uhr S333t Französisch A 1 zum Kennenlernen Mittelschule

Dienstag, 03.03.2020

18:00 Uhr S332t Französisch B 2 – Konversation Mittelschule

Dienstag, 03.03.2020

18:00 Uhr C381t Google Earth & Geosetter: digitale Weltreise & GPS-datierte Fotos Computerraum

Dienstag, 03.03.2020

18:30 Uhr Pf393t Taekwon-Do für Kinder Turnhalle

Dienstag, 03.03.2020

09:00 Uhr S331t Französisch B 1 – leichte Konversation Haus der Vereine

Dienstag, 03.03.2020

19:30 Uhr G392t Allkampf und Taekwon-Do für Anfänger Turnhalle

Mittwoch, 04.03.2020

19:00 Uhr V301t Arbeiten – Essen – Schlafen: 5 Wochen als freiwilliger Helfer auf einem Historisches Stadttheater Südtiroler Bergbauernhof

Mittwoch, 04.03.2020

18:00 Uhr G314t Yoga zur Stärkung der inneren Mitte – für leicht Fortgeschrittene Gymnastikraum

Mittwoch, 04.03.2020

20:00 Uhr G302t Yoga zur Stärkung der inneren Mitte – für Anfänger und leicht Fuggerhalle Fortgeschrittene

Donnerstag, 05.03.2020

09:00 Uhr G307t Qigong am Morgen Heilpraktiker-Praxis für Psychotherapie

Donnerstag, 05.03.2020

19:30 Uhr G309t Mien Zhang – Shaolin-Tai-Chi-Form Heilpraktiker-Praxis für Psychotherapie

Donnerstag, 05.03.2020

19:00 Uhr S314t English Easy Speaking B 1 Realschule

Donnerstag, 05.03.2020

18:00 Uhr G390t Leberreinigung – mehr Vitalität für Sie! Realschule

Freitag, 06.03.2020

19:30 Uhr G312t Pilates Gymnastikraum

Freitag, 06.03.2020

18:30 Uhr G311t Pilates Gymnastikraum

Freitag, 06.03.2020

07:05 Uhr G306t Qigong für Frühaufsteher Heilpraktiker-Praxis für Psychotherapie

Samstag, 07.03.2020

10:00 Uhr S375t Latein – Fortsetzung Schnupperkurs Haus der Vereine

Samstag, 07.03.2020

10:00 Uhr X301t Beikost – für mein Baby nur das Beste – für Eltern mit Kindern bis 1 Jahr Praxis für Ernährungsberatung und Gesundheitsförderung



Einladung zum Schau-Brennen

Bei Birkle's Tröpfle



Samstag, 29.2.2020 um 18.30 Uhr

Birkle's Tröpfle Schulstraße 20, 89264 Weissenhorn

Mit Landrat Thorsten Freudenberger.

**Lernen Sie unsere Kandidaten in
gemütlicher Atmosphäre kennen.**

**15. MÄRZ
CSU WÄHLEN**

WIR. FÜR.

WEISSENHORN.

Um Anmeldung wird gebeten:

Telefonisch: 0179 / 7927737

Per Email: info@csu-weissenhorn.de

CSU

Ortsverband Weissenhorn



Weißenhorner Überparteiliche Wähler e.V.

Freie Wähler vielfältig aktiv



FOTO: DIETER WEGERER

Die Stadtratskandidaten/innen der FREIEN WÄHLER / Weißenhorner Überparteiliche Wähler (WÜW) stellen sich seit einigen Wochen den interessierten Bürgerinnen und Bürgern in Weißenhorn und den Ortsteilen vor. Immer sonntags waren wir dazu bisher zum Frühschoppen in Bubenhausen, Wallenhausen, Attenhofen und Emershofen.

Auch die Landratskandidatin Susanna Oberdorfer-Bögel nahm schon zweimal teil und stellte sich den Fragen der Bürgerinnen und Bürger. Auf dem Foto ist sie in Attenhofen in der Mitte der Weißenhorner Kandidaten/innen für den Stadtrat und Kreistag zu sehen (von links nach rechts): Jürgen Bischof, Paul Silberbaur, Werner Weiss, Gabriele Kunze, Thomas Neuhäusler, Mathias Baier, Jutta Kempfer, Bernhard Jüstel, Boris Dobrzewski, Andreas Schöberl und Martin Mundt.

Wir laden Sie herzlich ein, zu einem unserer weiteren Frühschoppen zu kommen:

- am Sonntag, 1. März, ab 10:30 Uhr im Schützenheim Oberreichenbach, Widdumhof-Straße 1
- am Sonntag, 8. März, ab 11:00 Uhr: im Café Habis in Weißenhorn, Memminger Straße 2

Nutzen Sie die Gelegenheit, uns Ihre Anliegen und Erwartungen für die zukünftige Stadtratsarbeit mitzuteilen und über die Entwicklung unserer Stadt und ihrer Ortsteile zu diskutieren. Die Bürgerbeteiligung ist uns getreu unserem Motto „Politik von Bürgern mit Bürgern für Bürger“ sehr wichtig.

Auf ein Getränk: An den Samstagen nach der närrischen Zeit bis zur Wahl können Sie zudem die Stadtratskandidaten/innen der WÜW an unserem Marktplatzstand jeweils von 9 bis 12 Uhr persönlich kennenlernen. Wir FREIE WÄHLER laden Sie dabei zu einem freien Gespräch bei einem freien Getränk ein.

Sie finden uns an den folgenden Terminen am Marktplatz:

- Samstag, 29.02.2020
- Samstag, 07.03.2020
- Samstag, 14.03.2020

Vorher aber stürzen wir uns in die Weißenhorner Fasnacht und nehmen als „FREIE FASNACHTER“ und „Weißenhorner

ÜberPARTYliche Wähler“ am Großen Fasnachtsumzug am Faschingsdienstag, 25.02.2020, ab 10:00 Uhr teil. Dabei wollen wir die Kommunalwahl und uns selbst auf den Arm nehmen und allen Fasnachtern zurufen: „Mach Dir die Wahl doch nicht zur Qual – der Wahl-O-Mat hilft allemal! – Zicke zacke – zicke zacke – hoi, hoi!“

MARTIN MUNDT

VCD
Verkehrsclub
Deutschland

**RADFAHREN,
KLIMA RETTEN
UND TOLLE PREISE
GEWINNEN!**

JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Winterliche Ruhe im Schwarzwald...

Wochenpauschale Halbpension
vom 2. Februar bis 29. März 2020
7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper **ab 458,-€**

zusätzlich 10 % Rabatt
bei Wochenpauschale vom 2.2. bis 29.3.2020

zusätzlich 10,- € Nachlass
bei Anreise am Donnerstag oder Freitag

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein **2 Nächte ab 185,-€**

Unsere Pluspunkte:
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Ralf Ruoss
 Stukkateurfachbetrieb
 Putze - Stucke - Wohnkultur

- Innen- und Außenputz
- Malerarbeiten
- Altbausanierung

Ihr Stukkateur aus Weißenhorn

Ralf Ruoss GbR Nordstraße 2 89264 Weißenhorn
 Tel. 07309/ 426 570 Mobil. 0171/ 348 96 12
 Fax. 07309/ 426 571 Email. Ralf-Ruoss@t-online.de

www.stukkateur-ruoss.de

EWAG ELEKTRIZITÄTSWERK
 WEISSENHORN AG
 Telefon 07309 / 96 10-0
 www.ewag-weissenhorn.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Sie vor Ort.
 Rufen Sie mich gerne zur Terminvereinbarung an

Holger Schinkel
 Mobil: 0172 - 747 31 87
 holger.schinkel@kobold-kundenberater.de

VORWERK kobold

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal



Firma Jakob Obholzer, Alpenhum-Erdenprodukte, 82405 Wessobrunn-Paterzell

Ankündigung:
Wir kommen mit unserer Frühjahrslieferung am Montag, dem 02.03.2020

Telefonische Bestellung: 08809/631
 per WhatsApp 0151/179 867 85

Preisliste:

1 Sack pflanzfertige Blumenerde	95 l	€ 14,-
pflanzfertige Erde für Kübel, Balkonkästen und Hochbeete		
1 Sack Gartenerde	95 l	€ 14,-
zur Lockerung und Düngung für alle Freilandbeete, bestehend aus Rinder- und Pferdemit (verrottet) und 10 % Torf		
Bei Abnahme ab 5 Säcken Blumen-/Gartenerde á		€ 13,-
1 Sack Baumrinde aus Föhren (fein)	125 l	€ 14,-
das natürliche Abdeckmaterial gegen Unkrautwuchs		
Hornmehl – Naturdünger (gemahlen)	4 kg	€ 12,-

Wir liefern unsere Produkte persönlich und für Sie ganz bequem frei Haus. Alle Preise sind Endpreise und enthalten die jeweilige MwSt. Die Bezahlung kann sowohl bar oder auf Rechnung erfolgen.

FASCHINGS-DIENSTAG

Umzug gucka

beim Birkle (ab 9.00 sind wir am Start)

Werde FAN bei 



- Rote im Semmel
- Kinderpunsch (selbstgemacht)
- Faschingsschnäpsle und Specials
- Getränke

Danach findet ihr uns an der Rathausbar und aufm Marktplatz

www.birkles-troepfle.de
 Schulstr. 20 · 89269 Weißenhorn

Birkle's Tröpfle in jedes Köpfe



Ist Ihre Immobilie zu groß geworden?



Wir helfen Ihnen, den passenden Käufer zu finden!

Gerne beantworte ich Ihre Fragen rund um das Thema Vorsorge und Immobilien.

Melden Sie sich bei mir – ich lasse Sie nicht allein!

Julia Hoyer
 Telefon 0731 101-1770

 Sparkasse Ulm ImmobilienCenter

immobiliencenter-ulm.de



Verlierer..
 ...der fortschreitenden Globalisierung sind Bauernfamilien, kleine Arbeiter und Angestellte, die den Interessen der Großkonzerne zum Opfer fallen. Mit „Brot für die Welt“ unterstützen Sie die Armen und Benachteiligten in den Ländern des Südens. **Bitte helfen Sie mit.**

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Brot für die Welt



Der Markt Zusmarshausen (6.370 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie im Internet unter www.zusmarshausen.de

Ihre aussagekräftige Bewerbung (nur Kopien, da eine Rücksendung der Unterlagen nicht erfolgt) senden Sie bitte bis **13.03.2020** an den Markt Zusmarshausen, Schulstraße 2, 86441 Zusmarshausen. Nähere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Stöckle, Tel. 08291/87-23.

STELLEN Markt
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Weitere Stellenangebote online unter: wittich.de/jobboerse



Unsere Unternehmensgruppe ist führend in der bundesweiten Belieferung von Großverbrauchern in der Gastronomie und Hotellerie sowie von Krankenhäusern, Senioreneinrichtungen und Betriebskantinen. Gemeinsam mit über 8.000 Kolleginnen und Kollegen leben wir täglich Foodservice der Extraklasse.

Zur Vergrößerung unseres Teams suchen wir für den Standort **Zusmarshausen in Vollzeit** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Lagermitarbeiter (m/w/d) im Bereich Obst und Gemüse-Kommissionierung

Ihre Aufgaben

- Kommissionieren mit Hilfe von Flurförderzeugen
- belegloses Kommissionieren mit Hilfe eines MDE-Terminals
- Packen der Ware auf Rollcontainer und bei Bedarf auf Paletten
- Einhaltung der HACCP-Richtlinien für den Lebensmittelbereich

Ihr Profil

- Berufserfahrung im Bereich der Lagerlogistik von Vorteil
- Qualitätsbewusstsein, Sorgfalt und Belastbarkeit
- Freude an der Arbeit, Motivation und Engagement
- Staplerschein von Vorteil
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mind. B 1-Niveau)

Leben Sie Foodservice mit uns und wir bieten Ihnen

- eine attraktive Vergütung (Stundenlohn ab 13,84 €)
- weitere Sozialleistungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld gemäß Tarifvertrag inkl. Arbeitszeitkonto, Betriebskantine, usw.
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem international konstant wachsenden Familienunternehmen
- eine intensive, betreute Einarbeitung
- ein offenes, fehlerverzeihendes und kollegiales Betriebsklima!

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an

CHEFS CULINAR Süd GmbH & Co. KG

Frau Andrea Sulzer-Mayr • Im Zusamtal 1 • 86441 Zusmarshausen
oder per E-Mail: personalabteilung-zu@chefsculinar.de
oder online unter www.meine-karriere-im-handel.de



Unsere Unternehmensgruppe ist führend in der bundesweiten Belieferung von Großverbrauchern in der Gastronomie und Hotellerie sowie von Krankenhäusern, Senioreneinrichtungen und Betriebskantinen. Mit unserem Vollsortiment aus den Food- und Non Food-Segmenten, unserer Großküchentechnik von der Planung über Einbau und Service sowie spezieller Software-Lösungen, sind wir der kompetente und zuverlässige Partner rund um die Gastronomie. Nicht nur in Deutschland, sondern auch im benachbarten Ausland wachsen wir aufgrund unseres Leistungsprofils und unserer Zuverlässigkeit beständig.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den Standort **Zusmarshausen in Vollzeit** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Teamleiter (m/w/d) für den Lagerbereich Stapler

Ihre Aufgaben

- Führung des Stapler Teams in unserem Lager
- personelle Verantwortung und Personaleinsatzplanung für 30 Mitarbeiter
- fachliche Verantwortung des Bereiches
- Sicherstellung eines reibungslosen operativen Ablaufes
- Umsetzung und Einhaltung sämtlicher HACCP Vorgaben und Arbeitssicherheitsvorschriften

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung im Bereich Logistik, vorzugsweise Logistikmeister (m/w/d) oder Betriebswirt (m/w/d)
- erste Führungserfahrung in der Lagerlogistik ist notwendig
- langjährige generelle Führungserfahrung ist wünschenswert
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- gute MS Office-Kenntnisse

Unser Angebot

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Familienunternehmen mit internationaler Wachstumsstrategie
- eine attraktive Vergütung
- die Vorteile eines tarifgebundenen Unternehmens
- 30 Tage Urlaub
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen
- Betriebsrestaurant

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an

CHEFS CULINAR Süd GmbH & Co. KG

Personalabteilung • Im Zusamtal 1 • 86441 Zusmarshausen
oder per E-Mail: personalabteilung-zu@chefsculinar.de
oder online unter www.meine-karriere-im-handel.de





LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Josef Mayr

Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159856

Tel.: 08238 5085557 • Fax. 08238 5085558

j.mayr@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Foto: stockpics - Fotolia



© industrieblick - stock.adobe.com

Mobile Jobsuche einfach & schnell

Die LINUS WITTICH Jobbörse

1. Mit dem Smartphone QR-Code scannen oder im Internet-Browser die Adresse: **wittich.de/jobboerse** aufrufen.
2. Im Suchfeld gewünschten Job, Ort oder Unternehmen abfragen.
3. Stellenangebot auswählen.
4. Bewerbungsart wie z.B. Telefon, E-Mail oder WhatsApp auswählen. (Die Bewerbungsarten stehen als Symbole unter der Anzeige)
5. Abschicken oder Anrufen ... und schon fertig.

Mit einem Klick zum Job



Für Arbeitgeber:

Sie sind auf der Suche nach neuen Mitarbeitern?

Erreichen Sie potentielle Mitarbeiter jetzt noch besser mit unserer Jobbörse.

Josef Mayr

Tel. 08238 5085557
 Mobil 0177 9159856
 E-Mail j.mayr@wittich-forchheim.de

Monika Lytwyszenko

Tel. 0821 65093475
 Mobil 0177 9159844
 E-Mail monika.L@wittich-forchheim.de

Margit Walter

Tel. 08291 1454750
 Mobil 0177 9159839
 E-Mail m.walter@wittich-forchheim.de

Alfred Wallon

Tel. 0821 71007741
 Mobil 0151 15236001
 E-Mail a.wallon@wittich-forchheim.de

jobboerse@wittich.de • www.wittich.de/jobboerse



LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung - Blätter A – M - Blätter N – Z reklamation@wittich-forchheim.de	-40 -27
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: **www.wittich.de**

*Telefonische Geschäftszeiten:
 Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.



Weitere Informationen finden Sie auch auf www.SPD-Weissenhorn.de

Ihre SPD-Kandidatinnen und Kandidaten für den Weissenhorner Stadtrat

Herbert Richter (Unterplatz 1)
Dipl.-Ing. (FH)
Leiter Techn. Büro

Silvia Janjanin (Unterplatz 2)
Bekannt
Grundschule Stad.

Thomas Schulz (Unterplatz 3)
Dipl.-Ing.
Feuer-ActiViert

Melina Arnold (Unterplatz 4)
Studentin
der Psychologie

Werner Vogel (Unterplatz 5)
Selbst.-Arbeitsminister

Lisa Nöbler-Sparwasser (Unterplatz 6)
M.Sc., M.Ed.
Betreiber/Lehrer/Management

Guido Roelofs (Unterplatz 7)
Dietiker/Steuerberater

Esma Ertürk (Unterplatz 8)
Anspruchsbef. ZFA

Werner Klauer (Unterplatz 9)
Berufssoldat

Daniela Halusa (Unterplatz 10)
Verkaufsfrau

Bernd Huber (Unterplatz 11)
Dipl.-Ing. (FH)
Mittelbau/Bau

Kerstin Köpp (Unterplatz 12)
Bürokauffrau

David Schlegel (Unterplatz 13)
Büchler

Doris Hammer (Unterplatz 14)
Veranstaltungstechnikerin

Ayhan Ala (Unterplatz 15)
Sozialbetreuerin

Wolfgang Stark (Unterplatz 16)
Sozialarbeiter

Erika Vogel (Unterplatz 17)
Hausfrau

Dr. med. Thomas Kugler (Unterplatz 18)
Facharzt für Kinderheilkunde

Eva-Maria Schulz (Unterplatz 19)
Krankengymnastin

Jürgen Schöler (Unterplatz 20)
Dipl.-Ing. (FH)
Büchler

Philipp Schulz (Unterplatz 21)
Student
der Wirtschaftsinformatik

Unterstützen Sie auch Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag

JE 3 STIMMEN FÜR DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN AUS WEIßENHORN!

Herbert Richter (Unterplatz 1)

Ingeborg Dick (Unterplatz 16)

Melina Arnold (Unterplatz 4)

Thomas Schulz (Unterplatz 3)

Esma Ertürk (Unterplatz 8)

Lisa Nöbler-Sparwasser (Unterplatz 6)

Guido Roelofs (Unterplatz 7)

Esma Ertürk (Unterplatz 8)

Guido Roelofs (Unterplatz 7)

Politik für die Menschen machen - das ist unser Ziel. Nirgendwo ist das so wichtig wie hier vor Ort.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich den Herausforderungen, die auf die Kommunen zukommen.

Deshalb: Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und geben Sie Ihre Stimmen den Frauen und Männern, denen Sie Stadt und Landkreis anvertrauen wollen.



St.L.G.F. SPD im Weissenhorn, Herbert Richter, Unterplatz 1, Unterplatz 16, 8, 19/20, Weissenhorn

colour your life.
TANJA RÄPPLÉ

Workshop
**Stressmanagement
& Burnout Prävention**
Termine ab 11. März 2020



Info und Kontakt:
T 0171 7109696
M kontakt@tanja-raepple.com
W www.tanja-raepple.com



Zimmerei ✓ **Innenausbau** ✓
Dachfenster ✓ **Dachsanierung** ✓

89264 Weißhorn
OT Biberachzell
Weißhorner Str. 4

Tel. 07309 3166
www.zimmerei-merkle.de

BEILAGEN HINWEIS

Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe eine Beilage von

Bündnis 90 / Die Grünen

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

BEILAGEN HINWEIS

Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe eine Beilage von

CSU Weißhorn

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

GTÜ Ingenieurbüro Macho
Ihre Kfz-Prüfstelle in Weißhorn

Benzstraße 3, ☎ 07309-4014670
www.gtue-pruefstelle-macho.de

Mo. - Fr. 9-12 + 13-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr



Ihr zuverlässiger Wärmelieferant!

• Heizöl
• Holzbrennstoffe

Telefon 07309 2490
www.brennstoffe-lausmann.de

Röntgenstraße 5 89264 Weißhorn

Brennstoffe Lausmann



Fliesen- und Natursteinverlegung

Andreas Sauer
Meisterbetrieb

Jägerweg 22, 89297 Roggenburg-Schießen

Tel: (0 73 00) 9213 71, Fax 92 13 72, Handy 0177 / 4924639

- Eigene Fertigung und Montage von Fenstern und Haustüren in Kunststoff, Holz, Holz-Aluminium
- Nachrüstbare Sicherheit nach DIN 18104




Pointstr. 4 · 89264 Weißhorn/Oberhausen · Tel. 07309/2993 · Fax 07309/41303
www.huber-fensterbau.de

MAX KAST
Malermeister

Wir machen mehr aus Farbe



Tel. 07309-921128 Mobil 0170-9622517
Habsburgerstr. 25 89264 Weißhorn/Wallenhausen

Kanal-Rohrreinigung GmbH

MANFRED WÖRTZ
Verstopfte Abflussrohre?



- Dichtigkeitsprüfung
- Reinigung von Öl-Fettabscheidern
- Grubenentleerung
- Kanalrohr-TV-Inspektion ab DN40
- Sondermüllentsorgung
- Rohrortung

Der Kanal- und Rohrreiner in Ihrer Nähe
• schnell • sauber • preiswert

24-Std.-Service auch an Sonn- u. Feiertagen
89250 Senden ■ Tel. 07307 33902

König GmbH

Dietschstraße 2a
89264 Weißhorn

Tel. 07309/929001
Fax 07309/929002
www.koenig-schlosserei.de
info@koenig-schlosserei.de

Schlosserei • Stahlbau
Edelstahl • Aluminium
Geländer • Handläufe
Carports • Stahlbalkone
Stahltreppen
Tore • Zaunanlagen
Metall - Glas - Dächer
Heizung • Sanitär
Spenglerei



schirßner

ZIMMEREI • HOLZBAU
BAUPLANUNG • ENERGIEBERATUNG

Der Zimmermeister aus dem Bibertal.

stefan schirßner
Zimmermeister • Gebäudeenergieberater (HWK)
Angerweg 1 • 89346 Kissendorf

T 08226 868641 • M 0172 7723548
info@schirssner.de • www.schirssner.de



**ANGEBOT
DER WOCHE**
24.02. BIS 29.02.



GULASCH GEMISCHT mager & saftig	100g 1,42€
LEBERKÄSE FEIN - ROH zum selber Backen	100g 0,95€
BIERSCHINKEN mager & saftig	100g 1,42€
GEFLÜGELLEBERWURST mit Schnittlauch – feinwürzig, cremig	100g 1,52€
GRÜNLÄNDER Deutscher Schnittkäse mit 48 % Fett i.Tr.	100g 1,08€

VON DER GABLINGER PUTENFARM:

Unsere Puten erhalten traditionelle Getreidefütterung aus eigenem Anbau. Ihr Schlachtgewicht erreichen sie durch langsames Wachstum in 16-21 Wochen. So entsteht auch der typische Truthahngeschmack im Putenfleisch.

Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißhorn
 Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4
www.metzgerei-stoetter.de

beratung - planung - ausführung



heizung + sanitär

Karl Held GmbH Tel. 07309 92914-0
Memminger Str. 102 Fax 07309 92914-29
89264 Weißhorn www.heldgmbh.de

Jede Woche Verkaufszeit 8 Uhr - 18 Uhr
Fischverkauf
am Freitag beim
V-Markt Weißhorn



Wir halten für Sie eine reichhaltige Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen bereit. Delikater Räucherfisch sowie unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung

Große Auswahl an belegten Fischbrötchen.

Fisch & Feinkost Carmen Lutz

**Jetzt auch
in Weißhorn:
Rundum-Service
von illerSENIO.**

**Wir unterstützen Menschen beim Älterwerden.
Mit unserer Erfahrung aus 50 Jahren als Komplettanbieter im Illertal.**

illersenIO steht für ein in der Region einzigartig ganzheitliches Leistungsangebot für Senioren. Mit inzwischen rund 450 Mitarbeitern und der Möglichkeit alle Pflege- und Betreuungsformen aus einer Hand zu bieten, sorgen wir auch im hohen Alter für individuelle Lebensqualität...

Seit 2019 ist illerSENIO auch in Weißhorn und Umgebung zuhause – als neuer Betreiber Ihrer Sozialstation. Wir freuen uns auf Sie! Freuen Sie sich auf die vielen neuen Möglichkeiten, die Ihnen illerSENIO bietet.

Was bleibt, wie gewohnt:
- Ihre ambulante Pflege durch die Mitarbeiter/-innen der Sozialstation Weißhorn

Was illerSENIO u.a. ins Rothtal bringt:
- Flexibel buchbare Tagespflege
- Langzeit- und Kurzzeitpflege
- Seniorenservice rund ums Haus
- Frisch gekochte Mobile Mittagsmenüs

Ihre Ansprechpartnerin: **Frau Doris Stöckle**
Tel. 07309 / 5757

**ZUSAMMEN
WACHSEN.
ZUSAMMEN
ALTWERDEN.**